

Inhaltsverzeichnis

Kontakte.....	3
Hinweise für Austauschstudenten (ERASMUS+)	5
Spezielle Angebote für Programmstudierende ERASMUS+ und andere Austauschprogramme.....	6
Studiengangübergreifendes Angebot	8
Bachelor Translation	9
Semesterübergreifende Veranstaltungen.....	9
Pflichtmodule sprachübergreifend	9
Wahlpflichtmodul Sprachübergreifend.....	11
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch	11
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch	13
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Russisch	14
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch	14
Pflichtmodul Schwerpunkt Translation im deutsch-kubanischen Kontext	16
Ausgangsuniversität Leipzig.....	16
Ausgangsuniversität Havanna.....	17
Wahlpflichtmodule Sprachschwerpunkt	17
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Englisch	20
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Französisch	22
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Galicisch	24
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Katalanisch	25
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Russisch	27
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Spanisch.....	28
Wahlbereich/Wahlfach Baskisch	30
Ergänzungsfächer/Schlüsselqualifikationen	31
Wahlmodule an anderen Instituten	34
Wahlbereich Arabisch.....	34
Wahlbereich Portugiesisch.....	35
Master Translatologie	36
Semesterübergreifende Veranstaltungen.....	36
Zur Vorbereitung der Masterarbeit empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:.....	36
Pflichtmodul Sprachübergreifend	37
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch	38
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch	39
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch	40
Pflichtmodul Sprachschwerpunkt Russisch	41
Wahlpflichtmodul – Sprachübergreifend.....	42
Wahlbereich Katalanisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache)	43
Wahlbereich Englisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache)	43
Wahlbereich Spanisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache)	45
Wahlbereich Französisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache)	47
Wahlbereich Galicisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache)	48
Wahlbereich Russisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache)	49
Sprachkompetenz weitere Fremdsprache – Wahlpflichtmodule.....	51
Wahlpflichtmodule – Sprachübergreifend	54
Wahlpflichtbereich Digital Humanities	54
Wahlpflichtbereich Arabisch	55
Wahlpflichtmodule Portugiesisch.....	55

Master Konferenzdolmetschen.....	56
Semesterübergreifende Veranstaltungen.....	56
Zur Vorbereitung der Masterarbeit empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:.....	56
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch	58
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch	60
Pflichtmodul Sprachschwerpunkt Russisch	62
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch	63
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Englisch	65
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Französisch	67
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Russisch	70
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Spanisch	71
Wahlpflichtmodule – Sprachkompetenz Weitere Fremdsprache	74
Wahlpflichtbereich Arabisch	77
Binationaler Masterstudiengang Fachübersetzen Arabisch/Deutsch.....	78
Ausgangsuniversität Leipzig.....	78
Pflichtmodule.....	78
Wahlpflichtmodule	78
Strukturiertes Promotionsprogramm	81
Angebot für den Geisteswissenschaftlichen Wahlbereich	82

VORLESUNGSVERZEICHNIS WINTERSEMESTER 2020/21

Kontakte

Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage <https://dev.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-angewandte-linguistik-und-translatologie/institut/team/>

PROFESSOREN

Professur für Angewandte Sprachwissenschaft/Fachkommunikation (Englisch, Russisch, Deutsch)	Prof. Dr. Klaus-Dieter Baumann	Tel. 0341-97 37 607 kludiebau(at)aol.com	5. Etage Zi. H5 5.07
Professur für Translationswissenschaft (Übersetzen/Übersetzungswissenschaft)	Prof. Dr. Oliver Czulo Geschäftsführender Direktor	Tel. 0341-97 37 601 czulo(at)uni-leipzig.de	5. Etage, Zi. H5 5.05
Professur für Translationswissenschaft (Dolmetschen/Dolmetschwissenschaft)	Prof. Dr. Tinka Reichmann	Tel. 0341-97 37 603 tinka.reichmann(at)uni-leipzig.de	5. Etage, Zi. H5 5.08
Professur für Iberoromanische Sprach- und Übersetzungswissenschaft	Prof. Dr. Carsten Sinner Forschungsfreiemester	sinner(at)uni-leipzig.de Tel. 0341-97 37 602	5. Etage Zi. H5 5.11

STUDIENFACHBERATUNG

Englisch	Dr. Beate Herting	herting(at)rz.uni-leipzig.de Tel. 0341-97 37 615	5. Etage, Zi. H5 5.04
Französisch	Dr. Harald Scheel	scheel(at)rz.uni-leipzig.de Tel. 0341-97 37 618	5. Etage, Zi. H5 5.01
Russisch	Prof. Dr. Oliver Czulo	Tel. 0341-97 37 601 czulo(at)uni-leipzig.de	5. Etage, Zi. H5 5.05
Spanisch	Dr. Martina Emsel	emsel(at)rz.uni-leipzig.de Tel. 0341-97 37 623	5. Etage, Zi. H5 5.12

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS

Vorsitzende:	Dr. Martina Emsel	5. Etage, Zi. H5 5.12
Mitglieder:	Prof. Dr. Klaus-Dieter Baumann	5. Etage, Zi. H5 5.07
	Prof. Dr. Oliver Czulo	5. Etage, Zi. H5 5.14
	Prof. Dr. Carsten Sinner	5. Etage, Zi. H5 5.11
	Prof. Dr. Tinka Reichmann	5. Etage, Zi. H5 5.08
	Dr. Harald Scheel	5. Etage, Zi. H5 5.01
	Lara Blum (Studentenvertreterin)	5. Etage, Zi. H3 3.14

KOORDINATOREN FÜR AUSTAUSCHPROGRAMME

Englisch	Dr. Beate Herting	herting(at)rz.uni-leipzig.de Tel. 0341-97 37 615	5. Etage, Zi. H5 5.04
Französisch	Henrike Rohrlack	henrike.rohrlack(at)rz.uni-leipzig.de Tel. 0341-97 37 616	5. Etage, Zi. H3 5.13
Russisch	Prof. Dr. Oliver Czulo	Tel. 0341-97 37 601 czulo(at)uni-leipzig.de	5. Etage, Zi. H5 5.05
Spanisch	Dr. Martina Emsel	emsel(at)rz.uni-leipzig.de Tel. 0341-97 37 623	5. Etage, Zi. H5 5.12

FACHSCHAFTSRAT

Fachschaft ALuTI	fsr_aluti(at)yahoo.de http://stura.uni-leipzig.de/fsr-aluti		3. Etage, Zi. H3 3.12
------------------	---	--	--------------------------

FACHÜBERGREIFENDE STUDIEN- UND LERNBERATUNG AN DER PHILOLOGISCHEN FAKULTÄT

Mentoring „Qualitätspakt Lehre Stil“

Priska Fronemann Julia Protze	https://mentoren.philol.uni-leipzig.de/startseite/philolment(at)uni-leipzig.de Tel. 0341-97 37 464	Sprechzeiten:	3. Etage, Zi. H3 3.14
		Di 14.00-15.00 Uhr Do 14.00-15.00 Uhr und nach Vereinbarung	

STUDIENBÜRO DER PHILOLOGISCHEN FAKULTÄT

Hans-Jörg Kretschmer (Leiter des Studienbüros)	https://studienbuero.philol.uni-leipzig.de/almaphilol(at)uni-leipzig.de Tel. 0341-97 37 625		4. Etage, Zi. H4 4.12
---	--	--	--------------------------

Hinweise für Austauschstudenten (ERASMUS+)

In der aktuellen Pandemiesituation werden wir vermutlich erst unmittelbar vor Beginn der Vorlesungszeit wissen, ob und wie sich die Präsenz-/Hybridlehre gestalten lässt. Große Vorlesungen können nur in digitaler Form stattfinden, Präsenzveranstaltungen werden nur in sehr kleinen Gruppen möglich sein. Bitte informieren Sie sich über die Kurse, die Sie belegen möchten und melden Sie sich per E-Mail bei den Dozenten an, damit Sie die aktuellen Informationen erhalten und am E-Learning teilnehmen können. Die Mailadressen finden Sie auf unserer [Webseite Team](#).

Bei der Belegung eines kompletten Moduls (i.d.R. 3 Lehrveranstaltungen) werden bei bestandener Modulprüfung die dafür vorgesehenen Leistungspunkte (i.d.R. 10 ECTS-Punkte) vergeben. Studierende, die ein komplettes Modul absolvieren möchten, melden sich bis 15. Januar 2021 im Sekretariat des IALT.

Studierende in Austauschprogrammen, die kein komplettes Modul belegen, schreiben sich in der ersten Unterrichtswoche in die Lehrveranstaltungen direkt bei den Lehrenden ein. In den Lehrveranstaltungen des IALT werden folgende ECTS-Credits/-Leistungspunkte vergeben:

- Studiengang Bachelor Translation: Lehrveranstaltungen **mit 1 SWS**: 2 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat, mündliches Testat)
- Studiengang Bachelor Translation: Lehrveranstaltungen mit **2 SWS**: 4 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat, mündliches Testat)
- Master-Studiengänge: Lehrveranstaltungen mit **1 SWS**: 3 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat mündliches Testat)
- Master-Studiengänge: Lehrveranstaltungen mit **2 SWS**: 5 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat mündliches Testat)

Lehrveranstaltungen in den Master-Studiengängen können nur belegt werden, wenn die ERASMUS-Vereinbarung dies vorsieht und die (fremd)sprachlichen Voraussetzungen (mindestens Niveau C1 GER) vorliegen.

Leistungsnachweise können in allen Lehrveranstaltungen erworben werden. Bitte wenden Sie sich gleich zu Beginn des Semesters an die Lehrenden, um mit ihnen den Erwerb eines Leistungsnachweises in Bezug auf die in Frage kommende(n) Lehrveranstaltung(en) zu besprechen.

Für die regelmäßige Teilnahme an Lehrveranstaltungen ohne Leistungsnachweis kann eine Anwesenheitsbestätigung ausgestellt werden. Es werden keine Leistungspunkte vergeben.

Wenn die Prüfung zu einer Lehrveranstaltung nicht bestanden wurde, kann ggf. die Teilnahme bestätigt werden. Es werden keine Leistungspunkte vergeben.

Aufgrund der Befristung in Austauschprogrammen ist in der Regel keine Wiederholung von Prüfungsleistungen möglich.

Spezielle Angebote für Programmstudierende ERASMUS+ und andere Austauschprogramme

Fachkommunikation

Baumann, Klaus-Dieter

Vorlesung, 2 SWS (Code: IALTWS20/21-01)
Montag, 9:00–10:30 Uhr, NSG S115

Zahlreiche Fachtextanalysen aus verschiedenen Einzel- und Fachsprachen haben deutlich darauf hingewiesen, dass die fachliche Kommunikation zahlreiche Besonderheiten aufweist. Diese beziehen sich auf alle Ebenen der Fachkommunikation, die nur durch ein interdisziplinäres Herangehen umfassend charakterisiert werden können. In den einzelnen Veranstaltungen wird an konkreten Fachtexten der tiefgehende Einfluss von sprachlichen und nichtsprachlichen Determinanten auf die Komplexität der Fachkommunikation demonstriert, um zukünftige Translatologen optimal auf den Transferprozess vorzubereiten.

Academic Writing – An Interdisciplinary Approach

Baumann, Klaus-Dieter

Vorlesung, 2 SWS (Code: IALTWS20/21-02)
Montag, 10:45–12:15 Uhr, NSG S115

This lecture provides a survey of the full spectrum of academic writing and lists the genres of academic writing. It is a skill that is required in many contexts throughout life. However, academic writing does many of the things that personal writing does not: it has its own set of rules and practices.

On the basis of empirical studies of various English, Russian and German LSP texts the complex writing processes will be described that bring together information and language and integrate them into a specific LSP text form.

One of the most fruitful approaches to analyse Academic Writing is to be opened by highly interactive cognitive-communicative modules which are realised at different levels of LSP text forms (e.g. intercultural, social, subject-specific, functional, textual, stylistic, syntactic, semantic level).

English for Specific Purposes – A Variety of English

Baumann, Klaus-Dieter

Seminar, 2 SWS (Code: IALTWS20/21-03)
Montag, 12:30–14:00 Uhr, NSG S115

English for Specific Purposes (ESP) has been one of the most expanding fields of research for nearly 50 years and has sunk its roots into various subdisciplines of applied linguistics - including text linguistics, sociolinguistics, translation studies and many others.

This lecture gives an interdisciplinary overview of the various characteristics of ESP in order to show how varied this means of communication is.

Moreover, the lessons will deal with those varieties of present-day English whose characteristics have arisen from different spheres of communication, situations and/or communicative partners (e.g. sociolects, register etc.).

Vertextungsstrategien

Baumann, Klaus-Dieter

Vorlesung, 2 SWS (Code: IALTWS20/21-04)
Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, NSG S127

Die Spezifik der Fachgebiete, die Besonderheiten der konkreten Sprachverwendungssituationen, die Phänomene des Fachdenkens der verschiedenen Wissenschaftsvertreter, die spezifische Funktion des Fachtextes, der Einfluss von Einzelsprache und Kultur u.a. haben zu einer Vielfalt von Textsorten geführt, die in keinem anderen realitätsbezogenen Kommunikationsbereich zu beobachten ist.

In den Veranstaltungen werden verschiedene Vertextungsstrategien zur Produktion von Fachtexten/Fachtextsorten aufgezeigt, wobei das besondere Augenmerk auf die Umsetzung der modernsten interdisziplinären kommunikativ-kognitiven Ansätze gerichtet wird.

Zudem wird auf die für das Dolmetschen und Übersetzen relevante Äquivalenzproblematik von Vertextungsstrategien verwiesen.

Juristisches Übersetzen Deutsch-Spanisch I

Hourani Martín, Dunia

Seminar 2 SWS (Code: IALTWS20/21-06)
Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S423

En el curso se traducirán y analizarán textos jurídicos donde se planteen problemas de traducción en este ámbito especializado (en la combinación alemán-español) con el fin de acercar al estudiante a la terminología y a algunas estrategias que pueden emplearse en este tipo de traducción. El curso se impartirá en español.

Translationsorientierte Textanalyse (Deutsch als Fremdsprache)

Herting, Beate

Seminar 2 SWS (Code: IALTWS20/21-07)
Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S110

In dieser Veranstaltung speziell für Austauschstudierende wird zunächst eine kurze theoretische Einführung in die Textanalyse und die Texttypologie gegeben. Danach liegt der Schwerpunkt auf der praktischen Anwendung, wobei deutsche Texte unterschiedlicher übersetzungsrelevanter Textsorten behandelt werden. Konkrete Überlegungen zur Übersetzung können die Teilnehmer*innen je nach Muttersprache gern in die Diskussion einbringen.

Für diese Veranstaltung stehen 15 Plätze zur Verfügung. Bitte melden Sie sich vor Unterrichtsbeginn per Mail an [herting\(at\)rz.uni-leipzig](mailto:herting(at)rz.uni-leipzig) dafür an.

Übersetzen Französisch-Deutsch

Scheel, Harald

Seminar 2 SWS (Code: IALTWS20/21-08)

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S113

Ausgehend von einer Darstellung des Übersetzens als komplexe sprachlich-kommunikative Tätigkeit, werden anhand der Übersetzung von Texten unterschiedlicher Textsorten Besonderheiten sowie häufige Übersetzungsverfahren in Bezug auf das Sprachenpaar Französisch-Deutsch herausgearbeitet. Neben der Wissensvermittlung wird die Fähigkeit zum Vollzug einfacher sprachmittlerischer Handlungen entwickelt. Texte werden unter übersetzungswissenschaftlichem Aspekt analysiert, Problemlösungsstrategien aufgezeigt und diskutiert.

Übersetzen Englisch-Deutsch

NN

Übung, 2 SWS (Code: IALTWS20/21-05)

Weitere Informationen folgen demnächst.

Übersetzen Englisch-Deutsch

NN

Übung, 2 SWS (Code: IALTWS20/21-09)

Weitere Informationen folgen demnächst.

LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNIS

Aufgrund personeller Veränderungen, die bei Redaktionsschluss noch nicht geklärt waren, sind einige LV noch mit NN gekennzeichnet. Es ist mit Änderungen zu rechnen. Beachten Sie daher unbedingt die Informationen auf der Homepage des IALT (www.ialt.de).

Die Lehrveranstaltungen beginnen – wenn nicht anders angekündigt – am 26. Oktober 2020.

Studiengangübergreifendes Angebot

English for Specific Purposes – A Variety of English

Baumann, Klaus-Dieter

Seminar, 2 SWS (Code: IALTWS20/21-03)

Montag, 12:30–14:00 Uhr, NSG S115

English for Specific Purposes (ESP) has been one of the most expanding fields of research for nearly 50 years and has sunk its roots into various subdisciplines of applied linguistics - including text linguistics, sociolinguistics, translation studies and many others.

This lecture gives an interdisciplinary overview of the various characteristics of ESP in order to show how varied this means of communication is.

Moreover, the lessons will deal with those varieties of present-day English whose characteristics have arisen from different spheres of communication, situations and/or communicative partners (e.g. sociolects, register etc.).

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Baumann, Klaus-Dieter

Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung

Mittwoch, 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)

Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.

Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

Czulo, Oliver

In diesem Kurs sollen sich Studierende über verschiedene Techniken dem Thema ihrer Abschlussarbeit nähern. Abschlussziel ist die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses und einer Arbeitsversion eines Exposés oder einer Einleitung. Bereits fortgeschrittene Themen können im Kurs vorgestellt und diskutiert werden.

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

Reichmann, Tinka

In diesem Kolloquium haben Studierende die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Forschungsfragen der Translationswissenschaft auseinanderzusetzen, Unterstützung bei der Themenfindung zu bekommen und Methoden zur Vorbereitung und Durchführung von Masterarbeiten und Dissertationen zu besprechen.

Kolloquium für Masteranden

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)

Hourani Martín, Dunia

Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

Mock-Konferenz

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Rodríguez, Daniel

Die Mock-Konferenz ist eine simulierte Konferenz, bei der die Studenten die Möglichkeit haben, Organisation, Teamarbeit und Simultandolmetschen in einer realen Situation zu trainieren. Diese Veranstaltung ist sprachenübergreifend.

Bachelor Translation

Semesterübergreifende Veranstaltungen

Studierende, die sich in Vorbereitung auf die Bachelorarbeit mit Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens beschäftigen möchten, können folgende Lehrveranstaltung besuchen:

Forschungskolloquium im Master-Modul 04-TLG-2002

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S126

Scholz, Marie

In diesem Forschungskolloquium geht es um die zentralen formalen und inhaltlichen Fragen, die bei der Vorbereitung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten auftreten und zu bewältigen sind. Ausgehend von Erfahrungen bei der Erstellung der Bachelorarbeit sollen die Techniken und Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens erweitert, vertieft und spezialisiert werden. Neben Anregungen zur Themenfindung sind dies u. a. die Literaturrecherche, Zitationsregeln, der Einsatz von Datenbanken zur Literaturverwaltung sowie die Erstellung von Exzerpten und Exposés. Außerdem werden Detailfragen zur Methodik empirischen Arbeitens, die Erstellung und Auswertung von Fragebögen und Tonaufnahmen sowie die Transkription von Interviews (Transkriptionssysteme, freeware usw.) besprochen.

Tutorien

Allgemeine Linguistik

2 SWS

Weitere Informationen folgen demnächst.

NN

Französische Grammatik

2 SWS

Weitere Informationen folgen demnächst.

NN

Pflichtmodule sprachübergreifend

04-005-1001 Allgemeine Translatologie Modulverantwortlich: Prof. Dr. Tinka Reichmann 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Allgemeine Translatologie" (2 SWS)
	Vorlesung "Allgemeine Linguistik" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Textredaktion" (2 SWS)

Vorlesung Allgemeine Translatologie (2 SWS)

*Einführung in die Translatologie - Allgemeine Grundlagen
und Hauptprobleme des Übersetzens*

Reichmann, Tinka

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 7

Diese Vorlesung vermittelt eine allgemeine Grundlage über die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Übersetzen und Dolmetschen. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung dieser Wissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, Studierende für allgemeine und grundlegende wissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren, deren Anwendung und Vertiefung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Sprachabteilungen exemplarisch geübt werden.

Vorlesung Allgemeine Linguistik (2 SWS)

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 11

NN

Die Vorlesung gibt einen einführenden Überblick über Aspekte, die für die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Sprache und Translatologie von Relevanz sind. Themenkomplexe sind neben einem kurzen Überblick über die Geschichte der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Sprache ihre innere Struktur (Phonetik, Morphologie, Syntax, Lexik), kognitive Voraussetzungen, Funktion, Gebrauch und historische Veränderung im gesellschaftlichen Kontext. Dabei werden jeweils auch die wichtigsten Methoden und die Ziele ihrer Analyse behandelt. Der Besuch des Tutoriums Einführung in die Linguistik wird empfohlen.

Seminar Translationsbezogene Textredaktion (2 SWS)

Translationsbezogene Textredaktion

Rohrlack, Henrike

Gruppe A: Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, NSG S102

Gruppe B: Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S102

Texte sind mehr als Abfolgen für sich genommen korrekter Sätze, was für muttersprachliche Textexemplare ebenso gilt wie für Übersetzungen. Bei letzteren resultieren mikro- und makrotextuelle Defekte jedoch häufig aus der (zumeist unbewussten) Übernahme ausgangssprachlicher Strukturen in das zielsprachliche Translat. Die Behebung derartiger Interferenzen ist ein wesentlicher Bestandteil des translatorischen Qualitätsmanagements und spielt eine besondere Rolle in der abschließenden Redaktionsphase des Übersetzungsprozesses. In den Lehrveranstaltungen werden am Beispiel konkreter, als Übersetzungen entstandener allgemeinsprachlicher deutscher Texte Techniken des Redigierens erörtert und Schwerpunktbereiche textueller Interferenzen Fremdsprache-Deutsch betrachtet. Die Einbeziehung originär deutscher Paralleltex-te soll dabei das Gespür der Teilnehmer für gutes und richtiges Deutsch schärfen.

04-005-1013 Translationstechnologie und Terminologie Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translationstechnologie" (2 SWS)
	Seminar "Translationstechnologie" (2 SWS)
	Vorlesung "Terminologie" (2 SWS)

Vorlesung Terminologie (2 SWS)

Einführung in die allgemeine Terminologielehre

Czulo, Oliver

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 7

Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.

Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

Seminar Translationstechnologie (2 SWS)

Bohm, Edgar

Gruppe A: Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Freitag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H002

Gruppe C: Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002

Der Kurs hat die folgenden Inhalte und Bestandteile:

1. Einführung in die Arbeit mit verschiedenen integrierten Übersetzungssystemen (Deja vu, SDL TRADOS Studio, MemoQ als PC-basierte Programme sowie MemSource und MateCat als browserbasierte Tools). Dabei stehen Erstellen, Ändern, Verschmelzen, Exportieren/Importieren von TMs sowie die Nutzung von MT in MateCat im Fokus.
2. Einführung in die Arbeit mit den Wörterbuchkomponenten integrierter Übersetzungssysteme am Beispiel von SDL TRADOS Multiterm (Erstellen, Ändern einer Terminologiedatenbank), Eingabe und Editieren von Einträgen (mit Eingabemodell), Exportieren/Importieren von Datenbankinhalten in andere Datenbanken (Multiterm und extern).
3. Einführung in den Umgang mit verschiedenen Komponenten von SDL TRADOS Studio wie z. B. der integrierten Lokalisierungskomponente Passolo Essentials und dem in TRADOS Studio integrierten Alignierungstool.
4. Einführung in Korrektur, Revision, Lektorat und Qualitätsmanagement von Übersetzungen.
5. Vorbereitung auf die Zertifizierung (Level 1) für das TM-System SDL TRADOS Studio und Durchführung des Zertifizierungstests für Level 1.

Vorlesung Translationstechnologie (2 SWS)

Czulo, Oliver

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S126

Digitalisierung ist in der Translation wahrlich keine Neuheit: Schon in den 1940ern schlugen Wissenschaftler vor, die Möglichkeiten der maschinellen Übersetzung mit Hilfe neuer Technologien auszuloten; die Idee einer automatisierten Translation reicht sogar schon mehrere Jahrhunderte zurück. Immer wieder haben Erfolge in der Forschung zu verfrühten Schlussfolgerungen geführt, dass die Translationsberufe durch die Technik bald überflüssig würden. Dies ist zwar in absehbarer Zeit nicht der Fall, Veränderungen der Translationsberufe hingegen schon.

Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Translationstechnologien ein, reflektiert kritisch den Einfluss neuerer Technologien auf Berufsbilder, Sprache und Gesellschaft und zeigt aktuelle Forschungsperspektiven auf.

Wahlpflichtmodul Sprachübergreifend

04-005-1011 Projekt: Translation im digitalen Zeitalter Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo	
Modulprüfung:	
Projektbericht, mit Wichtung: 1	Projekt "Projekt" (2 SWS)

Translation im digitalen Zeitalter

Foradi, Maryam

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch

04-005-1002-E Sprachkompetenz B-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

English(es) – Features and Development

Herting, Beate

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG HS 6 (14tägl., gerade Wochen)

This lecture will first deal with some basic categories we need, if we wish to characterise the English language (language family, language type, inflected language). After a short overview of the main stages in the history of English, we will show how developments in the past have shaped today's language. In the second part of the semester, the focus will be on the role English is playing in today's world. The "world's language" (B. Bryson) is a first, second or foreign language to billions of people worldwide, and it is used as an international lingua franca. Varieties such as "Globish" are intended to facilitate international communication. This class being part of a translation curriculum, the consequences all these developments have had for translation and interpreting will also be discussed.

Required language level: B2 CEFR

Exchange students will get 2 ECTS credits, if they pass the final exam.

Übersetzen Englisch (1 SWS)

Bohm, Edgar

Gruppe A: (14tägl., ungerade Wochen): Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: (14tägl., gerade Wochen): Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Mit dieser Veranstaltung beginnt die Grundausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch im Kern- und Wahlbereich. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen die folgenden Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungsproblemen, Korrektur und Revision der Übersetzungen sowie gelegentliches Postediting von herangezogenen automatischen Übersetzungen.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

English Language Practice (2 SWS)

Herting, Beate

Gruppe A: Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S401

Gruppe B: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S110

The main focus of this class is on participants' enhancing their proficiency in important fields of what is known as collocational English. Using a material providing a large number of diverse exercises, they will deal with linguistic phenomena such as collocations, idioms, word families, synonyms, phrasal verbs etc. In addition, we will practice text analysis using an approach designed specifically for TA in a translation situation. Grammar revision will also play a part.

Required language level: B2 CEFR; Exchange students will get 4 ECTS credits, if they pass the final exam.

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Oral Communication Skills (2 SWS)

Dyre, Cynthia

Gruppe A: Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S224

Gruppe B: Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Gruppe C: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S228

This course will focus on the active practice of communication skills in the English language, including linguistic, stylistic, and intercultural aspects. Students will participate in a variety of practical exercises, including extemporaneous speaking and individual presentations, aimed at creating a general comfort level for public speaking in English. Due to the limited number of places available to Erasmus (or other exchange) students, pre-registration is required. Please contact the instructor at: [cynthia.dyre.moellenhoff\(at\)uni-leipzig.de](mailto:cynthia.dyre.moellenhoff@uni-leipzig.de). Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

04-005-1004-E Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Englisch

Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

3. Semester

Modulprüfung:

Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1

Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)

Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)

Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Bitte wählen Sie aus dem Angebot des Instituts für Anglistik eine Vorlesung aus.

A Political and Cultural History of the British Isles

von Knebel Doeberitz, Oliver

Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS9

This lecture is designed to provide a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present. The survey will chart the evolution of social classes and institutions, with a special focus on parliament and the monarchy, the complex histories of various regions, the development of the British Empire and Britain's relationship with Europe. Moreover, the lecture will discuss a wide range of economic, social and cultural developments, and include reflections on eminent theoretical concepts in the field of Cultural Studies as well as on the construction of 'history' itself.

British Youth Culture

Steger, Clarissa

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS5

This lecture introduces the complexities of British Youth Culture. It discusses subcultural and post-subcultural theories of youth culture and explores past and contemporary subcultures from Teddy Boys to Chavs and Bling. The focus is on the construction and development of young identities in Britain within the context of social and historical change. Particular forms of youth cultural practice are examined in relation to the media, the arts, politics and consumerism, to music, fashion and technology. Excerpts from a range of British documentaries and feature films will be shown.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Übersetzen Englisch-Deutsch

Bohm, Edgar

Gruppe A: Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Aufbauend auf der Veranstaltung in Modul 04-005-1003 wird die Ausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch fortgesetzt. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen weiter folgende Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungsproblemen, Korrektur und Revision der Übersetzungen sowie gelegentliches Postediting von herangezogenen automatischen Übersetzungen.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Einführung in das Übersetzen Deutsch-Englisch

Jones, Timothy

Gruppe A: Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

Gruppe B: Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

This course is an introduction into translating from German into English. At first, we will concentrate on a range of translation-oriented exercises designed to help students avoid the typical pitfalls and improve their grammar and syntax; these exercises will be followed by first attempts at “proper” translating. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely. There will be short pieces of homework throughout the semester.

Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch

04-005-1002-F Sprachkompetenz B-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

Französische Grammatik

Rohrlack, Henrike

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, NSG S220

In diesem Kurs werden vorhandene Kenntnisse der französischen Grammatik vertieft und die Anwendung grammatischer Regeln geübt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den von deutschen Muttersprachlern häufig als problematisch empfundenen Phänomenen.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Phonetik

Massuard, Mathilde

Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Gruppe B: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Ce cours de phonétique s'adresse aux étudiant·e·s germanophones désireux·ses d'améliorer leur prononciation du français et d'enrichir leur vocabulaire. Il s'appuie sur quelques textes de référence de la culture française et sur des exercices ciblés d'entraînement à la prononciation et d'acquisition lexicale.

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Lexik

Aussenac-Kern, Marianne

Gruppe A: Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Gruppe B: Freitag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Dans ce cours de compréhension et d'expression orales, les étudiants seront amenés à développer leurs compétences discursives.

04-005-1004-F Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Civilisation française – Aspects économiques, politiques et culturels

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S126

L'objectif de ce cours est de brosser un tableau de la société française contemporaine en abordant les grands thèmes de l'actualité française.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)*Civilisation française – Aspects constitutionnels*

Aussenac-Kern, Marianne

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

L'objectif de ce cours est de présenter l'évolution et le fonctionnement des institutions de la France depuis 1789.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)*Übersetzen Französisch-Deutsch*

Scheel, Harald

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S111

Ausgehend von einer Darstellung des Übersetzens als komplexe sprachlich-kommunikative Tätigkeit, werden anhand der Übersetzung von Texten unterschiedlicher Textsorten Besonderheiten sowie häufige Übersetzungsverfahren in Bezug auf das Sprachenpaar Französisch-Deutsch herausgearbeitet. Neben der Wissensvermittlung wird die Fähigkeit zum Vollzug einfacher sprachmittlerischer Handlungen entwickelt. Texte werden unter übersetzungswissenschaftlichem Aspekt analysiert, Problemlösungsstrategien aufgezeigt und diskutiert.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Russisch

04-005-1004-R Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Russisch	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)*Die osteuropäische Literatur im Spiegel der Weltliteratur*

Harreß, Birgit

Montag, 17:15–18:45 Uhr, HSG HS20

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)*Übersetzen Russisch-Deutsch*

Behrens, Alexander

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001

Gegenstand des Seminars ist die Erprobung wissenschaftlicher Techniken am Beispiel des Kulturvergleichs Russisch-Deutsch. Die Seminarteilnehmer bearbeiten hierzu außerhalb der Lehrveranstaltungszeit je ein Kulturrem eigener Wahl und stellen dieses während des Seminars in Referatform vor.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)*Übersetzen Deutsch-Russisch*Bujanow, Boris
(Leipzig)

Freitag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S112

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch

04-005-1002-S Sprachkompetenz B-Sprache Spanisch	
Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)*Iberoromanische Linguistik*

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Sprachpraxis Spanisch

Rodríguez, Daniel

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S421

Con esta clase se desea lograr que el estudiante profundice en la expresión oral y escrita en español. Para ello trataremos temas y realizaremos ejercicios diferentes que estimularán la capacidad de reacción y expresión del estudiante.

Un aspecto importante de esta clase es la documentación en temas como:

1. Los problemas del hambre
2. Los retos de Europa.
3. La migración en el mundo.
4. La migración latina hacia los EE UU.
5. La migración en Europa.
6. Los niños callejeros.
7. El racismo en la sociedad moderna.
8. La pena de muerte.
9. El calentamiento global.
10. El cambio climático.
11. Las energías renovables.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en *moodle*. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Sprachpraxis Spanisch (3 SWS)

Hourani Martín, Dunia

Freitag, 8:30–10:45 Uhr, NSG S224

Dieser Kurs verfolgt das Ziel, die vorhandenen Spanischkenntnisse der Studierenden zu stabilisieren und auszubauen. Schwerpunkt bilden Grammatik und Lexik. Das erworbene Wissen wird in Übungen vertieft. Im Hinblick auf die Prüfung ist eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

04-005-1004-S Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Kulturstudien Spanien

Hourani Martín, Dunia

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, S423

Die Veranstaltung wird zum Teil von den Lektoren Unai Lauzurika Amias, Pablo Mancebo Cancelas und Núria Esther Monzonís Carda übernommen.

In diesem Kurs werden verschiedene Aspekte des modernen Spaniens behandelt: politische Struktur, regionale Unterschiede aus vielfältigen Perspektiven (z. B. Linguistik, Soziologie, Geschichte, Recht, usw.). Die Themen werden u. a. durch Referate aufbereitet. Unterrichtssprache ist Spanisch.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Kulturstudien Lateinamerika

Rodríguez, Daniel

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S410

Este curso tiene como objetivo familiarizar al estudiante con América Latina en su conjunto, haciendo énfasis en sus particularidades históricas y culturales.

Se pretende que el traductor y el intérprete, sobre la base de un conocimiento más profundo de América Latina, encuentre herramientas aquí que le faciliten la preparación para su trabajo futuro.

Partiendo de las culturas precolombinas, pasando por la etapa colonial, para llegar a la etapa actual, se tratarán temas tales como: religión, lenguaje, música y danzas, economía y sociedad, haciendo énfasis en la situación político-social actual de cada país a estudiar.

Se mostrarán y comentarán reportajes y películas relacionados con los temas a tratar.

En este seminario, además de las conferencias del profesor, los estudiantes deberán preparar sus exposiciones en español, lo que les servirá para entrenar sus capacidades investigativas y de expresión.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en *moodle*. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Einführung in das Übersetzen Spanisch-Deutsch

Emsel, Martina

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S224

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Spanisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung mit Kommentaren und Übungen, die sich an allgemeiner muttersprachlicher Kompetenz für die behandelten Textsorten (Kurzinformation, Bericht, Anweisung, Brief) orientiert. Im Kurs werden die vorbereiteten Übersetzungen als Gesamttext und zu ausgewählten Schwerpunkten besprochen und nach makro- und mikrostrukturellen Kriterien bewertet.

Pflichtmodul Schwerpunkt Translation im deutsch-kubanischen Kontext

Ausgangsuniversität Leipzig

04-005-1007-DK Translation I Spanisch-Deutsch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Übersetzen Spanisch-Deutsch" (2 SWS)
	Übung "Übersetzen Spanisch/Deutsch" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Dolmetschen" (2 SWS)

Seminar "Übersetzen Spanisch-Deutsch" (2 SWS)

Übersetzen Spanisch-Deutsch

Emsel, Martina

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S224

Die Seminarthemen und Übungen bauen auf den Vorkenntnissen und Grundkompetenzen aus den einführenden Lehrveranstaltungen auf. Auf der Grundlage einer Textsammlung zu verschiedenen Sachgebieten werden die translatorischen Aspekte Recherche, Ausgangstextanalyse, translatorische Arbeitsmittel, formale und inhaltliche Aspekte der Übersetzung sowie deren Bewertung behandelt. Zu diesen Teilaspekten werden jeweils Kurzreferate gehalten.

Übung "Übersetzen Spanisch/Deutsch" (2 SWS)

Übersetzen Deutsch-Spanisch

Rodríguez, Daniel

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S410

En esta clase se pretende que el estudiante entrene la traducción del alemán al español en diferentes temáticas: política internacional y social, medicina naturista, fisiología, psicología, psiquiatría, ingeniería genética entre otras. Los textos tendrán una ligera estructura léxico-semántica; pero serán exigentes. Así se ejercitarán diferentes técnicas para resolver problemas de la traducción.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung "Einführung ins Dolmetschen" (2 SWS)

Einführung in das Dolmetschen

Krüger, Elke/

Rodríguez, Daniel

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S322

Este curso se ofrece para aquellos estudiantes que comienzan a familiarizarse con la interpretación en general. Aquí los estudiantes se entrenarán en la toma de notas y en el ejercicio de la memoria temporal, al mismo tiempo que ampliarán su campo lingüístico en diferentes temas. Se interpretarán aquí textos sencillos, pero ricos en vocabulario, lo que servirá de base para los cursos venideros.

Se ejercitarán la interpretación unilateral consecutiva, la bilateral y la simultánea susurrada.

El objetivo fundamental de la clase es el desarrollo de habilidades necesarias para la interpretación.

Este curso se divide en tres partes:

La primera estará dedicada a ofrecer los aspectos teóricos elementales de la interpretación y se entrenará, sobre todo, la interpretación consecutiva español-alemán.

La segunda parte estará dedicada a la interpretación alemán-español.

La tercera parte estará dedicada a la interpretación bilateral (a ambas lenguas).

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave de los profesores el primer día de clases.

Ausgangsuniversität Havanna

04-005-1007-DK Translation I Spanisch-Deutsch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Übersetzen Spanisch-Deutsch" (2 SWS)
	Übung "Übersetzen Spanisch/Deutsch" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Dolmetschen" (2 SWS)

Seminar "Übersetzen Spanisch-Deutsch" (2 SWS)

Übersetzen Spanisch-Deutsch

Emsel, Martina

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S224

Die Seminarthemen und Übungen bauen auf den Vorkenntnissen und Grundkompetenzen aus den einführenden Lehrveranstaltungen auf. Auf der Grundlage einer Textsammlung zu verschiedenen Sachgebieten werden die translatorischen Aspekte Recherche, Ausgangstextanalyse, translatorische Arbeitsmittel, formale und inhaltliche Aspekte der Übersetzung sowie deren Bewertung behandelt. Zu diesen Teilaspekten werden jeweils Kurzreferate gehalten.

Übung "Übersetzen Spanisch/Deutsch" (2 SWS)

Übersetzen Deutsch-Spanisch

Rodríguez, Daniel

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S410

En esta clase se pretende que el estudiante entrene la traducción del alemán al español en diferentes temáticas: política internacional y social, medicina naturista, fisiología, psicología, psiquiatría, ingeniería genética entre otras. Los textos tendrán una ligera estructura léxico-semántica; pero serán exigentes. Así se ejercitarán diferentes técnicas para resolver problemas de la traducción.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung "Einführung ins Dolmetschen" (2 SWS)

Einführung in das Dolmetschen

Krüger, Elke/

Rodríguez, Daniel

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S322

los estudiantes se entrenarán en la toma de notas y en el ejercicio de la memoria temporal, al mismo tiempo que ampliarán su campo lingüístico en diferentes temas. Se interpretarán aquí textos sencillos, pero ricos en vocabulario, lo que servirá de base para los cursos venideros.

Se ejercitarán la interpretación unilateral consecutiva, la bilateral y la simultánea susurrada.

El objetivo fundamental de la clase es el desarrollo de habilidades necesarias para la interpretación.

Este curso se divide en tres partes:

La primera estará dedicada a ofrecer los aspectos teóricos elementales de la interpretación y se entrenará, sobre todo, la interpretación consecutiva español-alemán.

La segunda parte estará dedicada a la interpretación alemán-español.

La tercera parte estará dedicada a la interpretación bilateral (a ambas lenguas).

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave de los profesores el primer día de clases.

Wahlpflichtmodule Sprachschwerpunkt

04-005-1007-E Translation I B-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 5. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Einführung in das Dolmetschen (2 SWS)

Dyre, Cynthia

Gruppe A: Montag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Gruppe B: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Building on skills learned in earlier semesters, this course, through practical exercises, will allow students to strengthen and expand the skills required for successful interpreting, including active listening, analysis and abstraction of what has been heard, memorization, and appropriate, rhetorically effective use of the languages. The focus of

the course will be on unilateral and bilateral consecutive interpreting. **Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.** Required German language level for English native speakers is B2 CEFR. Due to the limited number of places available, Exchange/Erasmus students who meet these criteria must register with the instructor in advance at: cynthia.dyre_moellenhoff@uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

Übersetzen Englisch-Deutsch (2 SWS)

Herting, Beate

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H003

Diese Veranstaltung dient dem Ausbau der übersetzerischen Kompetenz für Texte mit geringem bis mittlerem Fachlichkeitsgrad. Thematisch liegt der Schwerpunkt auf touristischen Texten verschiedener praxisrelevanter Textsorten (z. B. Prospekt, Reiseführer, Reiseprogramm, Reisebericht, Artikel und Studien über Entwicklungen und wirtschaftliche Aspekte des Tourismus, Sachbuchtext). Auch Textredaktion und Revision werden geübt.

Prüfung: Übersetzungsklausur von 120 Minuten als Modulprüfung.

Übersetzen Deutsch-Englisch (2 SWS)

Dyre, Cynthia

Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

In this course, students will translate a variety of texts (or excerpts from texts) from German into English, with a particular focus on US English and some important differences from UK English. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely in a workshop-like environment. The texts will be given as homework each week and revised in class with input from the group. **Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.** Due to the limited number of places available, Exchange/Erasmus students who meet these criteria must register with the instructor in advance at: cynthia.dyre_moellenhoff@uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

04-005-1007-F Translation I B-Sprache Französisch

Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel

5. Semester

Modulprüfung:

Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1

Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Dolmetschübungen Französisch (2 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Différents exercices d'initiation à l'interprétation seront proposés aux étudiants.

Traduction Commerciale (1 SWS)

Rohrlack, Henrike

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S410 (14tägl., ungerade Wochen)

In diesem Seminar werden die sprachlichen Besonderheiten und translatorischen Anforderungen einiger Textsorten aus dem Bereich französisch-deutscher Geschäftsbeziehungen vorgestellt. Die Übersetzungen sind in der Regel als Hausaufgabe anzufertigen. Neben der Diskussion vorbereiteter Übersetzungen sind auch das Übersetzen vom Blatt und das Korrekturlesen Bestandteil des Unterrichts.

Dolmetschen vom Blatt (1 SWS)

Scheel, Harald

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S410 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs bietet die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten im „Stegreifübersetzen“ zu testen und ggf. zu verbessern.

Variétés du français et traduction comparée (2 SWS)

Massuard, Mathilde

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Ce cours propose aux étudiant·e·s de consolider leur maîtrise de la langue française à travers la découverte et l'analyse de quelques-unes de ses variétés (sociolectes, régionalismes). Il aborde également une sélection de thèmes relevant de la traductologie et de la traduction comparée. Les étudiant·e·s seront invité·e·s à développer leurs compétences de compréhension et d'expression orales et à réaliser des exposés. NB : ce cours est exclusivement destiné aux étudiant·e·s non francophones.

04-005-1007-R Translation I B-Sprache Russisch
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo
5. Semester

Modulprüfung:

Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1 | Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch (2 SWS)

Behrens, Alexander

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001

Gegenstand sind einfache Texte zu Themen der russischen Gegenwart (Staatswesen, Wirtschaftsentwicklung, Kultur). Im Mittelpunkt steht die Anwendung der in der Vorlesung „[Translatologie B-Sprache](#)“ erworbenen theoretischen Kenntnisse und der Erwerb eines textuellen Zugangs zum Übersetzen. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Deutsch-Russisch (2 SWS)

Bujanow, Boris

Donnerstag, 18:00–19:30 Uhr, NSG S413

(Leipzig)

Dolmetschen Russisch (2 SWS)

Radeke, Alexander

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

04-005-1007-S Translation I B-Sprache Spanisch
Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel
5. Semester

Modulprüfung:

Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1 | Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Übersetzen Spanisch-Deutsch (2 SWS)

Emsel, Martina

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S224

Die Seminarthemen und Übungen bauen auf den Vorkenntnissen und Grundkompetenzen aus den einführenden Lehrveranstaltungen auf. Auf der Grundlage einer Textsammlung zu verschiedenen Sachgebieten werden die translatorischen Aspekte Recherche, Ausgangstextanalyse, translatorische Arbeitsmittel, formale und inhaltliche Aspekte der Übersetzung sowie deren Bewertung behandelt. Zu diesen Teilaspekten werden jeweils Kurzreferate gehalten.

Übersetzen Deutsch-Spanisch (2 SWS)

Rodríguez, Daniel

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S410

En esta clase se pretende que el estudiante entrene la traducción del alemán al español en diferentes temáticas: política internacional y social, medicina naturista, fisiología, psicología, psiquiatría, ingeniería genética entre otras. Los textos tendrán una ligera estructura léxico-semántica; pero serán exigentes. Así se ejercitarán diferentes técnicas para resolver problemas de la traducción.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Einführung in das Dolmetschen (2 SWS)

Krüger, Elke/

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S S322

Rodríguez, Daniel

los estudiantes se entrenarán en la toma de notas y en el ejercicio de la memoria temporal, al mismo tiempo que ampliarán su campo lingüístico en diferentes temas. Se interpretarán aquí textos sencillos, pero ricos en vocabulario, lo que servirá de base para los cursos venideros.

Se ejercitarán la interpretación unilateral consecutiva, la bilateral y la simultánea susurrada.

El objetivo fundamental de la clase es el desarrollo de habilidades necesarias para la interpretación.

Este curso se divide en tres partes:

La primera estará dedicada a ofrecer los aspectos teóricos elementales de la interpretación y se entrenará, sobre todo, la interpretación consecutiva español-alemán.

La segunda parte estará dedicada a la interpretación alemán-español.

La tercera parte estará dedicada a la interpretación bilateral (a ambas lenguas).

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave de los profesores el primer día de clases.

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Englisch

04-005-1002-E Sprachkompetenz B-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

English(es) – Features and Development

Herting, Beate

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG HS 6 (14tägl., gerade Wochen)

This lecture will first deal with some basic categories we need, if we wish to characterise the English language (language family, language type, inflected language). After a short overview of the main stages in the history of English, we will show how developments in the past have shaped today's language. In the second part of the semester, the focus will be on the role English is playing in today's world. The "world's language" (B. Bryson) is a first, second or foreign language to billions of people worldwide, and it is used as an international lingua franca. Varieties such as "Globish" are intended to facilitate international communication. This class being part of a translation curriculum, the consequences all these developments have had for translation and interpreting will also be discussed.

Required language level: B2 CEFR

Exchange students will get 2 ECTS credits, if they pass the final exam.

Übersetzen Englisch (1 SWS)

Bohm, Edgar

Gruppe A: (14tägl., ungerade Wochen): Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: (14tägl., gerade Wochen): Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Mit dieser Veranstaltung beginnt die Grundausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch im Kern- und Wahlbereich. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen die folgenden Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungsproblemen, Korrektur und Revision der Übersetzungen sowie gelegentliches Postediting von herangezogenen automatischen Übersetzungen.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

English Language Practice (2 SWS)

Herting, Beate

Gruppe A: Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S401

Gruppe B: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S110

The main focus of this class is on participants' enhancing their proficiency in important fields of what is known as collocational English. Using a material providing a large number of diverse exercises, they will deal with linguistic phenomena such as collocations, idioms, word families, synonyms, phrasal verbs etc. In addition, we will practice text analysis using an approach designed specifically for TA in a translation situation. Grammar revision will also play a part.

Required language level: B2 CEFR; Exchange students will get 4 ECTS credits, if they pass the final exam.

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Oral Communication Skills (2 SWS)

Dyre, Cynthia

Gruppe A: Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S224

Gruppe B: Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Gruppe C: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S228

This course will focus on the active practice of communication skills in the English language, including linguistic, stylistic, and intercultural aspects. Students will participate in a variety of practical exercises, including extemporaneous speaking and individual presentations, aimed at creating a general comfort level for public speaking in English. Due to the limited number of places available to Erasmus (or other exchange) students, pre-registration is required. Please contact the instructor at: cynthia.dyre.moellenhof@uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

04-005-1004-E Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 3. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Bitte wählen Sie aus dem Angebot des Instituts für Anglistik eine Vorlesung aus.

A Political and Cultural History of the British Isles

von Knebel Doeberitz, Oliver

Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS9

This lecture is designed to provide a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present. The survey will chart the evolution of social classes and institutions, with a special focus on parliament and the monarchy, the complex histories of various regions, the development of the British Empire and Britain's relationship with Europe. Moreover, the lecture will discuss a wide range of economic, social and cultural developments, and include reflections on eminent theoretical concepts in the field of Cultural Studies as well as on the construction of 'history' itself.

British Youth Culture

Steger, Clarissa

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS5

This lecture introduces the complexities of British Youth Culture. It discusses subcultural and post-subcultural theories of youth culture and explores past and contemporary subcultures from Teddy Boys to Chavs and Bling. The focus is on the construction and development of young identities in Britain within the context of social and historical change. Particular forms of youth cultural practice are examined in relation to the media, the arts, politics and consumerism, to music, fashion and technology. Excerpts from a range of British documentaries and feature films will be shown.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Übersetzen Englisch-Deutsch

Bohm, Edgar

Gruppe A: Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Aufbauend auf der Veranstaltung in Modul 04-005-1003 wird die Ausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch fortgesetzt. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen weiter folgende Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungsproblemen, Korrektur und Revision der Übersetzungen sowie gelegentliches Postediting von herangezogenen automatischen Übersetzungen.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Einführung in das Übersetzen Deutsch-Englisch

Jones, Timothy

Gruppe A: Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

Gruppe B: Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

This course is an introduction into translating from German into English. At first, we will concentrate on a range of translation-oriented exercises designed to help students avoid the typical pitfalls and improve their grammar and syntax; these exercises will be followed by first attempts at "proper" translating. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely. There will be short pieces of homework throughout the semester.

Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.

04-005-1007-E Translation I B-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 5. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Einführung in das Dolmetschen (2 SWS)

Dyre, Cynthia

Gruppe A: Montag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Gruppe B: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Building on skills learned in earlier semesters, this course, through practical exercises, will allow students to strengthen and expand the skills required for successful interpreting, including active listening, analysis and abstraction of what has been heard, memorization, and appropriate, rhetorically effective use of the languages. The focus of

the course will be on unilateral and bilateral consecutive interpreting. **Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.** Required German language level for English native speakers is B2 CEFR. Due to the limited number of places available, Exchange/Erasmus students who meet these criteria must register with the instructor in advance at: cynthia.dyre_moellenhoff@uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

Übersetzen Englisch-Deutsch (2 SWS)

Herting, Beate

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H003

Diese Veranstaltung dient dem Ausbau der übersetzerischen Kompetenz für Texte mit geringem bis mittlerem Fachlichkeitsgrad. Thematisch liegt der Schwerpunkt auf touristischen Texten verschiedener praxisrelevanter Textsorten (z. B. Prospekt, Reiseführer, Reiseprogramm, Reisebericht, Artikel und Studien über Entwicklungen und wirtschaftliche Aspekte des Tourismus, Sachbuchtext). Auch Textredaktion und Revision werden geübt.

Prüfung: Übersetzungsklausur von 120 Minuten als Modulprüfung.

Übersetzen Deutsch-Englisch (2 SWS)

Dyre, Cynthia

Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

In this course, students will translate a variety of texts (or excerpts from texts) from German into English, with a particular focus on US English and some important differences from UK English. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely in a workshop-like environment. The texts will be given as homework each week and revised in class with input from the group. **Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.** Due to the limited number of places available, Exchange/Erasmus students who meet these criteria must register with the instructor in advance at: cynthia.dyre_moellenhoff@uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Französisch

04-005-1002-F Sprachkompetenz B-Sprache Französisch	
Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

Französische Grammatik

Rohrlack, Henrike

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, NSG S220

In diesem Kurs werden vorhandene Kenntnisse der französischen Grammatik vertieft und die Anwendung grammatischer Regeln geübt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den von deutschen Muttersprachlern häufig als problematisch empfundenen Phänomenen.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Phonetik

Massuard, Mathilde

Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Gruppe B: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Ce cours de phonétique s'adresse aux étudiant·e·s germanophones désireux·ses d'améliorer leur prononciation du français et d'enrichir leur vocabulaire. Il s'appuie sur quelques textes de référence de la culture française et sur des exercices ciblés d'entraînement à la prononciation et d'acquisition lexicale.

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Lexik

Aussenac-Kern, Marianne

Gruppe A: Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Gruppe B: Freitag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Dans ce cours de compréhension et d'expression orales, les étudiants seront amenés à développer leurs compétences discursives.

04-005-1004-F Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Französisch	
Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Civilisation française – Aspects économiques, politiques et culturels

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S126

L'objectif de ce cours est de dresser un tableau de la société française contemporaine en abordant les grands thèmes de l'actualité française.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Civilisation française – Aspects constitutionnels

Aussenac-Kern, Marianne

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

L'objectif de ce cours est de présenter l'évolution et le fonctionnement des institutions de la France depuis 1789.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Übersetzen Französisch-Deutsch

Scheel, Harald

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S111

Ausgehend von einer Darstellung des Übersetzens als komplexe sprachlich-kommunikative Tätigkeit, werden anhand der Übersetzung von Texten unterschiedlicher Textsorten Besonderheiten sowie häufige Übersetzungsverfahren in Bezug auf das Sprachenpaar Französisch-Deutsch herausgearbeitet. Neben der Wissensvermittlung wird die Fähigkeit zum Vollzug einfacher sprachmittlerischer Handlungen entwickelt. Texte werden unter übersetzungswissenschaftlichem Aspekt analysiert, Problemlösungsstrategien aufgezeigt und diskutiert.

04-005-1007-F Translation I B-Sprache Französisch	
Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel	
5. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Dolmetschübungen Französisch (2 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Différents exercices d'initiation à l'interprétation seront proposés aux étudiants.

Traduction Commerciale (1 SWS)

Rohrlack, Henrike

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S410 (14tägl., ungerade Wochen)

In diesem Seminar werden die sprachlichen Besonderheiten und translatorischen Anforderungen einiger Textsorten aus dem Bereich französisch-deutscher Geschäftsbeziehungen vorgestellt. Die Übersetzungen sind in der Regel als Hausaufgabe anzufertigen. Neben der Diskussion vorbereiteter Übersetzungen sind auch das Übersetzen vom Blatt und das Korrekturlesen Bestandteil des Unterrichts.

Dolmetschen vom Blatt (1 SWS)

Scheel, Harald

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S410 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs bietet die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten im „Stegreifübersetzen“ zu testen und ggf. zu verbessern.

Variétés du français et traduction comparée (2 SWS)

Massuard, Mathilde

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Ce cours propose aux étudiant·e·s de consolider leur maîtrise de la langue française à travers la découverte et l'analyse de quelques-unes de ses variétés (sociolectes, régionalismes). Il aborde également une sélection de thèmes relevant de la traductologie et de la traduction comparée. Les étudiant·e·s seront invité·e·s à développer leurs compétences de compréhension et d'expression orales et à réaliser des exposés. NB : ce cours est exclusivement destiné aux étudiant·e·s non francophones.

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Galicisch

04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Galicisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I (3 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–19:30 Uhr, NSG S121

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S322

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-005-1004-G Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Galicisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 3. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S121

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudiantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 18:45–19:30 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudiantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, digitale Lehrveranstaltung (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

04-005-1011-G Projekt Galicisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 5. Semester	
Modulprüfung:	
Projektbericht, mit Wichtung: 1	Projekt "Projekt" (2 SWS)

Projektarbeit

Mancebo Cancela, Pablo

Mittwoch, 15:15–18:45 Uhr, NSG S220

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Katalanisch

04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Katalanisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I

Monzonís Carda, Núria Esther

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S425

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I (3 SWS)

Monzonís Carda, Núria Esther

Mittwoch, 17:15–19:30 Uhr, NSG S410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-005-1004-K Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Katalanisch
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner
3. Semester

Modulprüfung:

Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Katalanische Sprache und Gesellschaft

Monzonís Carda, Núria Esther

Montag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S322

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Kulturstudien/Sprache Katalanisch

Monzonís Carda, Núria Esther

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S425

L'objectiu principal del curs és el de proporcionar l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch

Gräsche, Constanze

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

El Modernisme Català: Modernismus, Jugendstil oder doch *Modernisme*?

In diesem Seminar nähern wir uns über sprachmittlerische Übungen dem katalanischen *Modernisme*. Studierenden wird dabei vorrangig die Übersetzungsarbeit mit katalanischsprachigen Texten sowie die Paralleltextarbeit nähergebracht. Unterschiedliche Textsorten werden zunächst über das Stegreifübersetzen im Unterricht erarbeitet. Anschließend werden diese von den Studierenden mit Fokus auf ein deutschsprachiges Publikum in eine schriftliche Form gebracht. Außerdem werden sprachenpaarspezifische Übersetzungsprobleme betrachtet und kategorisiert.

Die Veranstaltung ergänzt die Vorlesung und das Seminar Kulturstudien.

04-005-1011-K Projekt Katalanisch
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner
5. Semester

Modulprüfung:

Projektbericht, mit Wichtung: 1	Projekt "Projekt" (2 SWS)
---------------------------------	---------------------------

Projektarbeit

Monzonís Carda, Núria Esther

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S410

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Russisch

04-005-1004-R Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Russisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 3. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Die osteuropäische Literatur im Spiegel der Weltliteratur
 Montag, 17:15–18:45 Uhr, HSG HS20

Harreß, Birgit

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Übersetzen Russisch-Deutsch
 Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001

Behrens, Alexander

Gegenstand des Seminars ist die Erprobung wissenschaftlicher Techniken am Beispiel des Kulturvergleichs Russisch-Deutsch. Die Seminarteilnehmer bearbeiten hierzu außerhalb der Lehrveranstaltungszeit je ein Kulturrem eigener Wahl und stellen dieses während des Seminars in Referatform vor.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Übersetzen Deutsch-Russisch
 Freitag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S112

Bujanow, Boris
 (Leipzig)

04-005-1007-R Translation I B-Sprache Russisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 5. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch (2 SWS)

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001

Behrens, Alexander

Gegenstand sind einfache Texte zu Themen der russischen Gegenwart (Staatswesen, Wirtschaftsentwicklung, Kultur). Im Mittelpunkt steht die Anwendung der in der Vorlesung „[Translatologie B-Sprache](#)“ erworbenen theoretischen Kenntnisse und der Erwerb eines textuellen Zugangs zum Übersetzen. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Deutsch-Russisch (2 SWS)

Donnerstag, 18:00–19:30 Uhr, NSG S413

Bujanow, Boris
 (Leipzig)

Dolmetschen Russisch (2 SWS)

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Radeke, Alexander

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Spanisch

04-005-1002-S Sprachkompetenz B-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik (1 SWS)

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Sprachpraxis Spanisch

Rodríguez, Daniel

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S421

Con esta clase se desea lograr que el estudiante profundice en la expresión oral y escrita en español. Para ello trataremos temas y realizaremos ejercicios diferentes que estimularán la capacidad de reacción y expresión del estudiante.

Un aspecto importante de esta clase es la documentación en temas como:

1. Los problemas del hambre
2. Los retos de Europa.
3. La migración en el mundo.
4. La migración latina hacia los EE UU.
5. La migración en Europa.
6. Los niños callejeros.
7. El racismo en la sociedad moderna.
8. La pena de muerte.
9. El calentamiento global.
10. El cambio climático.
11. Las energías renovables.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en *moodle*. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Sprachpraxis Spanisch (3 SWS)

Hourani Martín, Dunia

Freitag, 8:30–10:45 Uhr, NSG S224

Dieser Kurs verfolgt das Ziel, die vorhandenen Spanischkenntnisse der Studierenden zu stabilisieren und auszubauen. Schwerpunkt bilden Grammatik und Lexik. Das erworbene Wissen wird in Übungen vertieft. Im Hinblick auf die Prüfung ist eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

04-005-1004-S Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Kulturstudien Spanien

Hourani Martín, Dunia

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S423

Die Veranstaltung wird zum Teil von den Lektoren Unai Lauzirika Amias, Pablo Mancebo Cancelas und Nùria Esther Monzonís Carda übernommen.

In diesem Kurs werden verschiedene Aspekte des modernen Spaniens behandelt: politische Struktur, regionale Unterschiede aus vielfältigen Perspektiven (z. B. Linguistik, Soziologie, Geschichte, Recht, usw.). Die Themen werden u. a. durch Referate aufbereitet. Unterrichtssprache ist Spanisch.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Kulturstudien Lateinamerika

Rodríguez, Daniel

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S410

Este curso tiene como objetivo familiarizar al estudiante con América Latina en su conjunto, haciendo énfasis en sus particularidades históricas y culturales.

Se pretende que el traductor y el intérprete, sobre la base de un conocimiento más profundo de América Latina, encuentre herramientas aquí que le faciliten la preparación para su trabajo futuro.

Partiendo de las culturas precolombinas, pasando por la etapa colonial, para llegar a la etapa actual, se tratarán temas tales como: religión, lenguaje, música y danzas, economía y sociedad, haciendo énfasis en la situación político-social actual de cada país a estudiar.

Se mostrarán y comentarán reportajes y películas relacionados con los temas a tratar.

En este seminario, además de las conferencias del profesor, los estudiantes deberán preparar sus exposiciones en español, lo que les servirá para entrenar sus capacidades investigativas y de expresión.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Einführung in das Übersetzen Spanisch-Deutsch

Emsel, Martina

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S224

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Spanisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung mit Kommentaren und Übungen, die sich an allgemeiner muttersprachlicher Kompetenz für die behandelten Textsorten (Kurzinformation, Bericht, Anweisung, Brief) orientiert. Im Kurs werden die vorbereiteten Übersetzungen als Gesamttext und zu ausgewählten Schwerpunkten besprochen und nach makro- und mikrostrukturellen Kriterien bewertet.

04-005-1007-S Translation I B-Sprache Spanisch

Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel

5. Semester

Modulprüfung:

Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1

Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Übersetzen Spanisch-Deutsch (2 SWS)

Emsel, Martina

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S224

Die Seminarthemen und Übungen bauen auf den Vorkenntnissen und Grundkompetenzen aus den einführenden Lehrveranstaltungen auf. Auf der Grundlage einer Textsammlung zu verschiedenen Sachgebieten werden die translatorischen Aspekte Recherche, Ausgangstextanalyse, translatorische Arbeitsmittel, formale und inhaltliche Aspekte der Übersetzung sowie deren Bewertung behandelt. Zu diesen Teilaspekten werden jeweils Kurzreferate gehalten.

Übersetzen Deutsch-Spanisch (2 SWS)

Rodríguez, Daniel

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S410

En esta clase se pretende que el estudiante se comience a familiarizar con la traducción del alemán al español en diferentes temáticas: política internacional y social, medicina naturista, fisiología, psicología, psiquiatría, ingeniería genética entre otras. Los textos tendrán una ligera estructura léxico-semántica; pero serán exigentes. Así se entrenarán diferentes técnicas para resolver problemas de la traducción.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Einführung in das Dolmetschen (2 SWS)

Krüger, Elke/

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S322

Rodríguez, Daniel

los estudiantes se entrenarán en la toma de notas y en el ejercicio de la memoria temporal, al mismo tiempo que ampliarán su campo lingüístico en diferentes temas. Se interpretarán aquí textos sencillos, pero ricos en vocabulario, lo que servirá de base para los cursos venideros.

Se ejercitarán la interpretación unilateral consecutiva, la bilateral y la simultánea susurrada.

El objetivo fundamental de la clase es el desarrollo de habilidades necesarias para la interpretación.

Este curso se divide en tres partes:

La primera estará dedicada a ofrecer los aspectos teóricos elementales de la interpretación y se entrenará, sobre todo, la interpretación consecutiva español-alemán.

La segunda parte estará dedicada a la interpretación alemán-español.

La tercera parte estará dedicada a la interpretación bilateral (a ambas lenguas).

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave de los profesores el primer día de clases.

Wahlbereich/Wahlfach Baskisch

04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Baskisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Baskisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Baskisch III

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S120

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch III

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Ergänzungsfächer/Schlüsselqualifikationen

Ergänzungsfach I – nichtphilologisches Ergänzungsfach

02-005-1014-JU Jura – Grundlagen der Rechtswissenschaften Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Rechtswissenschaften" (6 SWS)

Dieses Modul ist auch Nichtphilologisches Ergänzungsfach II oder Nichtphilologisches Ergänzungsfach III belegbar. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 begrenzt.

Vorlesung/Seminar

Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler und Linguisten

Loose, Sven

Mittwoch, 17:00–19:00 Uhr (c.t.), HSG HS3

Diese Lehrveranstaltung findet als Präsenzveranstaltung statt.

Strafrecht

Hoven, Elisa Marie

Diese Lehrveranstaltung findet digital statt. Nähere Informationen erhalten Sie nach der Modulanmeldung.

Öffentliches Recht

Mittwoch, 13:00–14:30 Uhr, HSG

Schwarz, Alexander

28. Oktober 2020, 4. November 2020, 11. November 2020, 18. November 2020, 25. November 2020

Die Lehrveranstaltung findet ausschließlich online via Zoom statt. Nähere Informationen erhalten Sie nach der Modulanmeldung.

Ergänzungsfach III – Sprachkompetenz weitere Fremdsprache

04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Baskisch III

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S120

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch III

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I (3 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–19:30 Uhr, NSG S121

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S322

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner
3. Semester

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls 04-005-1004-G im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S121

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 18:45–19:30 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, digitale Lehrveranstaltung (14täg., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner
1. Semester

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I

Monzonís Carda, Núria Esther

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S425

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I (3 SWS)

Monzonís Carda, Núria Esther

Mittwoch, 17:15–19:30 Uhr, NSG S410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III

Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner
--

3. Semester

Modulprüfung:

Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
----------------------------------	--

Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
--	--

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls 04-005-1004-K im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Katalanische Sprache und Gesellschaft

Monzonís Carda, Núria Esther

Montag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S322

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

Kulturstudien/Sprache Katalanisch

Monzonís Carda, Núria Esther

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S425

L'objectiu principal del curs és el de fornir l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch

Gräsche, Constanze

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

El Modernisme Català: Modernismus, Jugendstil oder doch *Modernisme*?

In diesem Seminar nähern wir uns über sprachmittlerische Übungen dem katalanischen *Modernisme*. Studierenden wird dabei vorrangig die Übersetzungsarbeit mit katalanischsprachigen Texten sowie die Paralleltextrarbeit nähergebracht. Unterschiedliche Textsorten werden zunächst über das Stegreifübersetzen im Unterricht erarbeitet. Anschließend werden diese von den Studierenden mit Fokus auf ein deutschsprachiges Publikum in eine schriftliche Form gebracht. Außerdem werden sprachenpaarspezifische Übersetzungsprobleme betrachtet und kategorisiert.

Die Veranstaltung ergänzt die Vorlesung und das Seminar Kulturstudien.

Wahlmodule an anderen Instituten

Das Institut für Angewandte Linguistik und Translatologie hat für das Studium von Arabisch, Portugiesisch und Russisch Kooperationsvereinbarungen abgeschlossen.

Wahlbereich Arabisch

Bei der Ausbildung für Arabisch kooperieren wir mit dem Orientalischen Institut der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften. Sie belegen Module aus dem Bachelorstudiengang B.A. Arabistik und erwerben somit die sprachlichen Voraussetzungen für die Bewerbung für den Studiengang M.A. Konferenzdolmetschen Arabisch. Sie haben aber auch die Möglichkeit, Arabisch als weitere Sprache in den Masterstudiengängen M.A. Translatologie und M.A. Konferenzdolmetschen am IALT fortzuführen.

Sie können folgende Module wählen:

- 03-ARA-0121 Arabische Sprache I
- 03-ARA-0122 Arabische Sprache II
- 03-ARA-0321 Arabische Sprache III
- 03-ARA-0322 Arabische Sprache IV
- 03-ARA-0521 Arabische Sprache V
- 03-ARA-0101 Die arabische und islamische Welt/MENA-Region

Informieren Sie sich über die Studieninhalte in den [Modulbeschreibungen](#) für den Bachelorstudiengang B.A. Arabistik. Unterrichtszeiten finden Sie im Vorlesungsverzeichnis des [Orientalischen Instituts](#). Die Moduleinschreibung erfolgt über Almaweb, fünf Plätze sind für Studierende des B.A. Translation reserviert. Wenn Sie eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professor Oliver Czulo: czulo(at)uni-leipzig.de.

Wahlbereich Portugiesisch

Bei der Ausbildung für Portugiesisch kooperiert das IALT mit dem Institut für Romanistik. Sie belegen Module aus dem Bachelorstudiengang B.A. Romanische Studien und erwerben somit die sprachlichen Voraussetzungen für die Wahl von Portugiesisch als zweite B- oder C-Sprache im Masterstudiengang M.A. Translatologie.

Sie wählen folgende Module:

- 04-POR-SPR-01 Sprachpraxis Portugiesisch 1
- 04-POR-SPR-01E Sprachpraxis Portugiesisch 1 – Erweiterungsmodul A1
- 04-POR-SPR-02 Sprachpraxis Portugiesisch 2
- 04-POR-SPR-02E Sprachpraxis Portugiesisch 2 – Erweiterungsmodul A2
- 04-POR-SPR-03 Sprachpraxis Portugiesisch 3
- 04-POR-SPR-03E Sprachpraxis Portugiesisch 3 – Erweiterungsmodul B1
- 04-POR-SPR-04 Sprachpraxis Portugiesisch 4
- 04-POR-SPR-04E Sprachpraxis Portugiesisch 4 – Erweiterungsmodul B2
- 04-POR-SPR-05 Sprachpraxis Portugiesisch 5
- 04-POR-SPR-06 Sprachpraxis Portugiesisch 6

Informieren Sie sich über die Studieninhalte in den [Modulbeschreibungen](#) für den Bachelorstudiengang B.A. Romanische Studien in Kombination mit Lusitanistik. Unterrichtszeiten finden Sie im Vorlesungsverzeichnis des [Instituts für Romanistik](#). Die Moduleinschreibung erfolgt über das Tool, fünf Plätze sind für Studierende des B.A. Translation reserviert. Wenn Sie eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professorin Tinka Reichmann: tinka.reichmann(at)uni-leipzig.de. Beachten Sie, dass die Portugiesischmodule mit 5 LP bewertet werden.

Master Translatologie

Semesterübergreifende Veranstaltungen

Academic Writing – An Interdisciplinary Approach

Baumann, Klaus-Dieter

Vorlesung, 2 SWS

Montag, 10:45–12:15 Uhr, NSG S115

This lecture provides a survey of the full spectrum of academic writing and lists the genres of academic writing. It is a skill that is required in many contexts throughout life. However, academic writing does many of the things that personal writing does not: it has its own set of rules and practices.

On the basis of empirical studies of various English, Russian and German LSP texts the complex writing processes will be described that bring together information and language and integrate them into a specific LSP text form.

One of the most fruitful approaches to analyse Academic Writing is to be opened by highly interactive cognitive-communicative modules which are realised at different levels of LSP text forms (e.g. intercultural, social, subject-specific, functional, textual, stylistic, syntactic, semantic level).

English for Specific Purposes – A Variety of English

Baumann, Klaus-Dieter

Seminar, 2 SWS

Montag, 12:30–14:00 Uhr, NSG S115

English for Specific Purposes (ESP) has been one of the most expanding fields of research for nearly 50 years and has sunk its roots into various subdisciplines of applied linguistics - including text linguistics, sociolinguistics, translation studies and many others.

This lecture gives an interdisciplinary overview of the various characteristics of ESP in order to show how varied this means of communication is.

Moreover, the lessons will deal with those varieties of present-day English whose characteristics have arisen from different spheres of communication, situations and/or communicative partners (e.g. sociolects, register etc.).

Zur Vorbereitung der Masterarbeit empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Baumann, Klaus-Dieter

Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung

Mittwoch, 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)

Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.

Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Czulo, Oliver

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In diesem Kurs sollen sich Studierende über verschiedene Techniken dem Thema ihrer Abschlussarbeit nähern. Abschlussziel ist die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses und einer Arbeitsversion eines Exposés oder einer Einleitung. Bereits fortgeschrittene Themen können im Kurs vorgestellt und diskutiert werden.

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

Reichmann, Tinka

In diesem Kolloquium haben Studierende die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Forschungsfragen der Translationswissenschaft auseinanderzusetzen, Unterstützung bei der Themenfindung zu bekommen und Methoden zur Vorbereitung und Durchführung von Masterarbeiten und Dissertationen zu besprechen.

Kolloquium für Masteranden

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen) Hourani Martín, Dunia

Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an

die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

Pflichtmodul Sprachübergreifend

04-TLG-2002 Projekt- und Translationsmanagement Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min. (50% Multiple Choice), mit Wichtigkeit: 1	Vorlesung "Translationsmanagement - Werkzeuge" (2 SWS)
	Vorlesung "Dokumentations- und Translationsqualität" (2 SWS)
	Kolloquium "Forschungskolloquium" (2 SWS)

Vorlesung Translationsmanagement - Werkzeuge (2 SWS)

Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Gruppe C: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H002

Vorlesung Dokumentations- und Translationsqualität (2 SWS)

Czulo, Oliver

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 6

Textdienstleistungen von Experten heben sich idealerweise durch ihre Qualität von dem ab, was Maschinen oder Fachleute mit Sprachgefühl leisten können. Dies gilt es besonders in einer Zeit hervorzuheben, in der sich gerade in der maschinellen Textverarbeitung der Begriff des "good enough" etabliert hat: mit Abstrichen, aber brauchbar.

Im Lichte dieser Entwicklungen werden wir uns in dieser Vorlesung darüber unterhalten, welche Qualitätsperspektiven es gibt, wie Qualität von maschinell und menschlich produzierten Texten gemessen werden kann und was neuere Entwicklungen fürs Berufsfeld der Translation bedeuten.

Kolloquium Forschungskolloquium (2 SWS)

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S126

Scholz, Marie

In diesem Forschungskolloquium geht es um die zentralen formalen und inhaltlichen Fragen, die bei der Vorbereitung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten auftreten und zu bewältigen sind. Ausgehend von Erfahrungen bei der Erstellung der Bachelorarbeit sollen die Techniken und Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens erweitert, vertieft und spezialisiert werden. Neben Anregungen zur Themenfindung sind dies u. a. die Literaturrecherche, Zitationsregeln, der Einsatz von Datenbanken zur Literaturverwaltung sowie die Erstellung von Exzerpten und Exposés. Außerdem werden Detailfragen zur Methodik empirischen Arbeitens, die Erstellung und Auswertung von Fragebögen und Tonaufnahmen sowie die Transkription von Interviews (Transkriptionssysteme, freeware usw.) besprochen.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch

04-TLG-2001-EN Translation im Kulturtransfer Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translation im Kulturtransfer" (1SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Fachübersetzen I B-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen) Reichmann, Tinka
Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

Fachübersetzen Englisch-Deutsch

Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Im Rahmen der Veranstaltung werden praxisrelevante Texte aus den Bereichen Unternehmenskommunikation und Compliance übersetzt. Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die besonderen textsorten- und themenspezifischen sprachlichen Merkmale der behandelten Textexemplare herauszuarbeiten und Lösungen in der Zielsprache zu entwickeln, die dem Verwendungszweck der Übersetzung sowie der jeweiligen Zielgruppe gerecht werden.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Englisch

Jones, Timothy

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

04-TLG-2005-EN Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

Übersetzen fachsprachlicher Texte Deutsch-Englisch

Jones, Timothy

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, HSG H003

In this course, we will work with largely non-journalistic texts taken from a variety of sources. Despite all recommendations and solemn assertions to the contrary, professional translators do in fact work into foreign languages, and this course takes as its basis the belief that German graduate translators can learn to translate certain text types into English more than adequately for international consumption. The aim is to raise students' awareness of some of the typical problems facing (freelance) translators from German to English in the real world, and to find effective ways of dealing with them. It is important to stress that the texts used are demanding and that extensive preparation and research is required. The course concludes with a 120-minute examination that replicates a genuine translation brief as closely as possible within the strictures of university regulations.

Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Englisch-Deutsch

Bohm, Edgar

Gruppe A: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Freitag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Im Mittelpunkt des Kurses stehen Texte zu Industriecomputersystemen und (deren) elektronischen Komponenten (Press Releases, Fachvorträge, Weißbücher, Angebote, Anforderungsbeschreibungen) aus der übersetzerischen Pra-

xis. Der Schwerpunkt liegt auf der Anwendung erworbenen Fachwissens bei der Lösung typischer Übersetzungsprobleme sowie auf den notwendigen, präferenten bzw. fakultativen Prozessen der Anpassung bei der Übertragung des Textes in die Zielkultur. Dabei werden exemplarisch auch effektive Strategien für das Qualitätsmanagement bei der Übersetzung.

Teilnehmerübersetzungen werden auszugsweise gemeinsam diskutiert, bewertet und, bei Notwendigkeit, in der Veranstaltung verändert. Teilnehmervorträge zu relevanten Sachthemen ermöglichen die Aneignung von Sachwissen über das Fachgebiet, aus dem die exemplarischen Texte stammen.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., gerade Wochen)

Gruppe B: Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., ungerade Wochen)

Master-Studierende können ihre obligatorische Hausübersetzung zu folgenden Themen schreiben: Recht (z. B. Verträge, Rechtsgutachten), Bank-, Finanz- und Versicherungswesen (z. B. Geschäftsberichte, Versicherungspolice), Marketing (z. B. Konzepte zur Markenentwicklung), Volkswirtschaft (z. B. länderbezogene Risikoeinschätzungen), Entwicklungszusammenarbeit (z. B. Beschreibungen/ Evaluierungsberichte von Entwicklungsprojekten), Ausschreibungsunterlagen (z. B. für Baumaßnahmen).

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch

04-TLG-2001-ES Translation im Kulturtransfer Spanisch	
Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translation im Kulturtransfer" (1SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Fachübersetzen I B-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen)

Reichmann, Tinka

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

Fachübersetzen Spanisch-Deutsch

Emsel, Martina

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S305

Ziele der LV sind die inhaltliche und sprachliche Einarbeitung in ausgewählte Themenbereiche und Textkonventionen über (Internet)Recherche und weitere Arbeitsmittel (Paralleltexte, ein- und mehrsprachige lexikographische und enzyklopädische Quellen), um eine der Textfunktion, der Textsorte, dem Inhalt und dem Übersetzungsauftrag entsprechende Übersetzung vorzulegen bzw. eine vorliegende (manuelle oder digitale) Übersetzungen zu bewerten und zu redigieren (Postediting).

Als Material dienen Texte aus verschiedenen Themenbereichen mit einem entsprechenden Fachlichkeitsgrad. Zu den Teilaspekten von Ausgangstext, Übersetzungssituation und Übersetzung werden Kurzreferate gehalten. Grundlage der Diskussion sind Kurzreferate zu einzelnen Aspekten der Textanalyse und der Übersetzung.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Spanisch-Deutsch

Hoberg, Felix

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

In dieser Veranstaltung werden anhand der Übersetzung von Texten mittleren bis hohen Schwierigkeitsgrades besondere Probleme der Übersetzung Spanisch-Deutsch behandelt. Anhand von Texten unterschiedlicher Herkunft insbesondere zu kulturellen Aspekten und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen sollen die übersetzerischen Fähigkeiten differenziert und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtigkeit aufgezeigt werden.

04-TLG-2005-ES Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Spanisch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS) Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch

Hourani Martín, Dunia

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S224

Anhand einer Auswahl juristischer und wirtschaftlicher Texte werden Übersetzungen aus dem Deutschen ins Spanische angefertigt. Die vorgelegten Texte sind in Einzelarbeit im Voraus vorzubereiten. Es wird außerdem notwendiges Hintergrundwissen zur Thematik vermittelt, um die Texte sinngemäß übersetzen zu können. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch Thema 1

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

En esta clase se presentará al traductor en el sector de la construcción civil y se traducirán textos originales que muestran el proceso de realización de obras en Alemania: solicitud y concesión de encargos, conformación de contratos, ejecución de trabajos en pladur, rehabilitación, trabajos de fachada o estuco, la presentación o pago de facturas y recepción de obra por parte del propietario, tipos de construcciones, etc.

Un aspecto importante de esta clase es la visita a una obra en Leipzig para ver in situ la realización de diferentes trabajos.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Emsel, Martina

Terminabsprache in der Sprechzeit von Frau Dr. Emsel

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch

04-TLG-2001-FR Translation im Kulturtransfer Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translation im Kulturtransfer" (1SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Fachübersetzen I B-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen)

Reichmann, Tinka

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

Fachübersetzen Französisch-Deutsch

Scheel, Harald

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S405

Aufbauend auf dem bereits vorhandenen Wissen in Bezug auf die Anfertigung adäquater Übersetzungen werden schwierige alltagspraktische Texte unterschiedlicher Bereiche übersetzt. Ziel ist die Festigung und Vervollkommnung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Lösung komplizierter Übersetzungsprobleme.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Französisch

Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

Massuard, Mathilde

04-TLG-2005-FR Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS) Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Traduction spécialisée

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003

Massuard, Mathilde

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Traduction spécialisée

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

Massuard, Mathilde

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Vorbesprechung am 9. November 2020, 15:15 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

Scheel, Harald

Pflichtmodul Sprachschwerpunkt Russisch

04-TLG-2005-RU Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Russisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS) Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

Fachübersetzen Deutsch-Russisch

Mittwoch, 18:00–19:30 Uhr, NSG S413

Bujanow, Boris
(Leipzig)

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Russisch-Deutsch

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001

Behrens, Alexander

Diskussions- und Übungsgegenstand sind wissenschaftliche und industrielle Texte aus dem Bereich Windkraft. Die LV baut bestehende Grundfertigkeiten in der Übersetzung polytechnischer Fachtexte aus, wobei der Schwerpunkt auf der Analyse und Umsetzung syntaktisch komplexer Strukturen, aber auch in der Auseinandersetzung mit sachfachlichen Schwerpunkten liegt. In diesem Sinne werden die Texte durchaus in ihrer Interdisziplinarität gesehen, was zum Anlass genommen wird, systematisch nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Eingegangen wird in dem Zusammenhang auch auf Regeln der Typographie und auf allgemeine ergonomische Aspekte der Textverarbeitung. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H001 (14tägl., gerade Wochen)

Als Projektarbeit wird ein anspruchsvoller Fachtext oder gemeinsprachlicher Text in der Übersetzung B-A angefertigt.

Behrens, Alexander

Wahlpflichtmodul – Sprachübergreifend

Obligatorisch für Studierende ohne translatorischen Bachelorabschluss.
Nicht für Studierende mit B.A. Translation der Universität Leipzig.

04-TLG-2010 Grundlagen der Translatologie Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min. (75 % Multiple Choice), mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung in die Translatologie" (2 SWS)
	Vorlesung "Einführung in die Terminologie" (2 SWS)
	Seminar "Sprachtechnologie" (2 SWS)

Vorlesung Einführung in die Translatologie (2 SWS)

Einführung in die Translatologie - Allgemeine Grundlagen und Hauptprobleme des Übersetzens

Reichmann, Tinka

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 7

Diese Vorlesung vermittelt eine allgemeine Grundlage über die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Übersetzen und Dolmetschen. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung dieser Wissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, Studierende für allgemeine und grundlegende wissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren, deren Anwendung und Vertiefung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Sprachabteilungen exemplarisch geübt werden.

Vorlesung Einführung in die Terminologielehre (2 SWS)

Einführung in die allgemeine Terminologielehre

Czulo, Oliver

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 7

Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.

Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

Vorlesung/Seminar Sprachtechnologie (2 SWS)

Translationstechnologie

Bohm, Edgar

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Der Kurs hat die folgenden Inhalte und Bestandteile:

1. Einführung in die Arbeit mit verschiedenen integrierten Übersetzungssystemen (Deja vu, SDL TRADOS Studio, MemoQ als PC-basierte Programme sowie MemSource und MateCat als browserbasierte Tools). Dabei stehen Erstellen, Ändern, Verschmelzen, Exportieren/Importieren von TMs sowie die Nutzung von MT in MateCat im Fokus.
2. Einführung in die Arbeit mit den Wörterbuchkomponenten integrierter Übersetzungssysteme am Beispiel von SDL TRADOS Multiterm (Erstellen, Ändern einer Terminologiedatenbank), Eingabe und Editieren von Einträgen (mit Eingabemodell), Exportieren/Importieren von Datenbankinhalten in andere Datenbanken (Multiterm und extern).
3. Einführung in den Umgang mit verschiedenen Komponenten von SDL TRADOS Studio wie z. B. der integrierten Lokalisierungskomponente Passolo Essentials und dem in TRADOS Studio integrierten Alignierungstool.
4. Einführung in Korrektur, Revision, Lektorat und Qualitätsmanagement von Übersetzungen.
5. Vorbereitung auf die Zertifizierung (Level 1) für das TM-System SDL TRADOS Studio und Durchführung des Zertifizierungstests für Level 1.

Wahlbereich Katalanisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-CA Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Katalanisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch

Gräsche, Constanze

Dienstag, 13:15–18:45, HSG H001

El Modernisme Català: Modernismus, Jugendstil oder doch *Modernisme*?

In diesem Seminar nähern wir uns über sprachmittlerische Übungen dem katalanischen *Modernisme*. Studierenden wird dabei vorrangig die Übersetzungsarbeit mit katalanischsprachigen Texten sowie die Paralleltextarbeit nähergebracht. Unterschiedliche Textsorten werden zunächst über das Stegreifübersetzen im Unterricht erarbeitet. Anschließend werden diese von den Studierenden mit Fokus auf ein deutschsprachiges Publikum in eine schriftliche Form gebracht. Außerdem werden sprachenpaarspezifische Übersetzungsprobleme betrachtet und kategorisiert.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Übersetzen Deutsch-Katalanisch

Monzonís Carda, Núria Esther

Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S322

Wahlbereich Englisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-EN Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Englisch-Deutsch

Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Im Rahmen der Veranstaltung werden praxisrelevante Texte aus den Bereichen Unternehmenskommunikation und Compliance übersetzt. Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die besonderen textsorten- und themenspezifischen sprachlichen Merkmale der behandelten Textexemplare herauszuarbeiten und Lösungen in der Zielsprache zu entwickeln, die dem Verwendungszweck der Übersetzung sowie der jeweiligen Zielgruppe gerecht werden.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Englisch

Jones, Timothy

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

04-TLG-2005-EN Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS) Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

Übersetzen fachsprachlicher Texte Deutsch-Englisch

Jones, Timothy

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, HSG H003

In this course, we will work with largely non-journalistic texts taken from a variety of sources. Despite all recommendations and solemn assertions to the contrary, professional translators do in fact work into foreign languages, and this course takes as its basis the belief that German graduate translators can learn to translate certain text types into English more than adequately for international consumption. The aim is to raise students' awareness of some of the typical problems facing (freelance) translators from German to English in the real world, and to find effective ways of dealing with them. It is important to stress that the texts used are demanding and that extensive preparation and research is required. The course concludes with a 120-minute examination that replicates a genuine translation brief as closely as possible within the strictures of university regulations.

Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Englisch-Deutsch

Bohm, Edgar

Gruppe A: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Freitag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Im Mittelpunkt des Kurses stehen Texte zu Industriecomputersystemen und (deren) elektronischen Komponenten (Press Releases, Fachvorträge, Weißbücher, Angebote, Anforderungsbeschreibungen) aus der übersetzerischen Praxis. Der Schwerpunkt liegt auf der Anwendung erworbenen Fachwissens bei der Lösung typischer Übersetzungsprobleme sowie auf den notwendigen, präferenten bzw. fakultativen Prozessen der Anpassung bei der Übertragung des Textes in die Zielkultur. Dabei werden exemplarisch auch effektive Strategien für das Qualitätsmanagement bei der Übersetzung.

Teilnehmerübersetzungen werden auszugsweise gemeinsam diskutiert, bewertet und, bei Notwendigkeit, in der Veranstaltung verändert. Teilnehmervorträge zu relevanten Sachthemen ermöglichen die Aneignung von Sachwissen über das Fachgebiet, aus dem die exemplarischen Texte stammen.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., gerade Wochen)

Gruppe B: Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., ungerade Wochen)

Master-Studierende können ihre obligatorische Hausübersetzung zu folgenden Themen schreiben: Recht (z. B. Verträge, Rechtsgutachten), Bank-, Finanz- und Versicherungswesen (z. B. Geschäftsberichte, Versicherungspolizen), Marketing (z. B. Konzepte zur Markenentwicklung), Volkswirtschaft (z. B. länderbezogene Risikoeinschätzungen), Entwicklungszusammenarbeit (z. B. Beschreibungen/ Evaluierungsberichte von Entwicklungsprojekten), Ausschreibungsunterlagen (z. B. für Baumaßnahmen).

04-TLG-2009-EN Dolmetschen B- oder C-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Einführung Unilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation I" (2 SWS)

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin/

Bilaterales Dolmetschen Englisch

Jones, Timothy

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

In diesem Kurs wird eine Einführung in das bilaterale Dolmetschen (auch Gesprächs- oder Verhandlungsdolmetschen) gegeben. Neben der Verdolmetschung aktueller und Fachthemen aus der Praxis werden vor allem Gesprächsführung und Dolmetschstrategien im Mittelpunkt stehen.

Zur Vorbereitung wird es zu Semesterbeginn eine Themenliste geben. Eine regelmäßige Teilnahme sowie eine umfassende Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Englisch-Deutsch

Ende, Anne-Kathrin/

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S124

Jones, Timothy

In diesem Kurs werden neben einer kurzen theoretischen Einführung die für das Konsekutivdolmetschen typischen Redetypen (Eröffnungsreden, Dankesreden, Schlussreden, Festansprachen,...) behandelt.

Die Dolmetschübungen erfolgen vor Publikum, um Vortrag, Präsentation und Umgang mit Stress zu üben. Neben Reden aus der Praxis sind die Studierenden angehalten, eigene Reden zu halten.

Bei der Verdolmetschung ins Englische wird dem Aspekt, dass Englisch als Lingua Franca verwendet wird, Rechnung getragen. Eine umfassende Vor- und Nachbereitung sowie eine regelmäßige Teilnahme werden vorausgesetzt.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Freitag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS2

Köhler, Martina (Leipzig)

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

Wahlbereich Spanisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-ES Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Spanisch	
Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Spanisch-Deutsch

Emsel, Martina

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S305

Ziele der LV sind die inhaltliche und sprachliche Einarbeitung in ausgewählte Themenbereiche und Textkonventionen über (Internet)Recherche und weitere Arbeitsmittel (Paralleltexte, ein- und mehrsprachige lexikographische und enzyklopädische Quellen), um eine der Textfunktion, der Textsorte, dem Inhalt und dem Übersetzungsauftrag entsprechende Übersetzung vorzulegen bzw. eine vorliegende (manuelle oder digitale) Übersetzungen zu bewerten und zu redigieren (Postediting).

Als Material dienen Texte aus verschiedenen Themenbereichen mit einem entsprechenden Fachlichkeitsgrad. Zu den Teilaspekten von Ausgangstext, Übersetzungssituation und Übersetzung werden Kurzreferate gehalten. Grundlage der Diskussion sind Kurzreferate zu einzelnen Aspekten der Textanalyse und der Übersetzung.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Spanisch-Deutsch

Hoberg, Felix

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

In dieser Veranstaltung werden anhand der Übersetzung von Texten mittleren bis hohen Schwierigkeitsgrades besondere Probleme der Übersetzung Spanisch-Deutsch behandelt. Anhand von Texten unterschiedlicher Herkunft insbesondere zu kulturellen Aspekten und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen sollen die übersetzerischen Fähigkeiten differenziert und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtigkeit aufgezeigt werden.

04-TLG-2005-ES Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Spanisch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS) Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch

Hourani Martín, Dunia

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S224

Anhand einer Auswahl juristischer und wirtschaftlicher Texte werden Übersetzungen aus dem Deutschen ins Spanische angefertigt. Die vorgelegten Texte sind in Einzelarbeit im Voraus vorzubereiten. Es wird außerdem notwendiges Hintergrundwissen zur Thematik vermittelt, um die Texte sinngemäß übersetzen zu können. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch Thema 1

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

En esta clase se presentará al traductor en el sector de la construcción civil y se traducirán textos originales que muestran el proceso de realización de obras en Alemania: solicitud y concesión de encargos, conformación de contratos, ejecución de trabajos en pladur, rehabilitación, trabajos de fachada o estuco, la presentación o pago de facturas y recepción de obra por parte del propietario, tipos de construcciones, etc.

Un aspecto importante de esta clase es la visita a una obra en Leipzig para ver in situ la realización de diferentes trabajos.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Emsel, Martina

Terminabsprache in der Sprechzeit von Frau Dr. Emsel

04-TLG-2009-ES Dolmetschen B- oder C-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Einführung Unilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation I" (2 SWS)

Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Krüger, Elke/

Donnerstag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Rodríguez Daniel

Gegenstand dieser Lehrveranstaltung ist die Vermittlung und Vertiefung grundlegender Kommunikations- und Dolmetschstrategien, Rezeptions- und Reproduktionstechniken in unterschiedlichen bilateralen Dolmetschsituationen zu Themen des Alltagslebens sowie aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Literatur: Tagespresse, Fachpublikationen, Internetrecherche, einschlägige allgemeinsprachliche und fachspezifische Wörterbücher und Nachschlagewerke zur sprachlichen Vorbereitung.

Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS)

Krüger, Elke

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Im Vordergrund steht die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es ermöglichen, gesprochene spanische Texte zu verstehen, zu speichern, für das Dolmetschen zu notieren und anhand dieser Notizen adäquat umzusetzen. Der Einsatz technischer Hilfsmittel (Dolmetschtrainingsanlage) trägt zu einem intensiven Trainingseffekt bei. Gedolmetscht werden Vorträge und Reden aus unterschiedlichen Themenbereichen mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz.

Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS)

Rodríguez, Daniel

Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

En esta clase se pretende desarrollar habilidades en la interpretación de textos del alemán al español, desarrollando aquí la notación y la memoria temporal.

El empleo de la técnica audiovisual hará que el entrenamiento sea más afectivo. Se interpretarán textos de una ligera estructura sintáctica, por ejemplo: ponencias o discursos. Los mismos con una variada temática y un vocabulario no muy complejo.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Freitag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS2

Köhler, Martina (Leipzig)

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

**Wahlbereich Französisch – Wahlpflichtmodule
(zweite B- oder C-Sprache)**

04-TLG-2007-FR Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Französisch	
Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)*Fachübersetzen Französisch-Deutsch*

Scheel, Harald

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S405

Aufbauend auf dem bereits vorhandenen Wissen in Bezug auf die Anfertigung adäquater Übersetzungen werden schwierige allgemeinsprachliche Texte unterschiedlicher Bereiche übersetzt. Ziel ist die Festigung und Vervollkommnung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Lösung komplizierter Übersetzungsprobleme.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)*Fachübersetzen Deutsch-Französisch*

Massuard, Mathilde

Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant-e-s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

04-TLG-2005-FR Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Französisch	
Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)*Traduction spécialisée*

Massuard, Mathilde

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003

À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant-e-s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Traduction spécialisée

Massuard, Mathilde

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant-e-s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Scheel, Harald

Vorbesprechung am 9. November 2020, 15:15 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

04-TLG-2009-EN Dolmetschen B- oder C-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Einführung Unilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation I" (2 SWS)

Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Bilaterales Dolmetschen Französisch

Rohrlack, Henrike/

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S124

Aussenac-Kern, Marianne

Ce cours sera consacré à l'interprétation de liaison. Les thèmes abordés toucheront à l'actualité politique, sociale, économique et culturelle.

Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch

Rohrlack, Henrike

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

Anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge werden die Teilprozesse des Konsekutivdolmetschens zunächst getrennt und dann im Zusammenhang geübt. Zu Beginn liegt der Schwerpunkt auf Verstehens- und Gedächtnisübungen. Notizentechnik, sprachliche Umsetzung und Präsentation kommen später hinzu. Die Übungen sind im Selbststudium fortzuführen.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Freitag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS2

Köhler, Martina (Leipzig)

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

Wahlbereich Galicisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-GL Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Galicisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, digitaler Kurs (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 18:45–19:30 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudiantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)**Lingua galega: historia e actualidade**

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudiantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Tutorium:**Lingua galega: historia e actualidade (2 SWS)**

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S121

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Wahlbereich Russisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-RU Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Russisch	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)**Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch**

Behrens, Alexander

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H001

Übung Fachübersetzen (2 SWS)**Fachübersetzen Russisch-Deutsch**

Behrens, Alexander

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001

Diskussionsgegenstand der Veranstaltungen sind syntaktisch anspruchsvolle Vertragstexte. Im Zentrum werden dabei naturgemäß zunächst das Fach als solches stehen und die Texte damit in ihrer Interdisziplinarität gesehen, was u. a. zum Anlass genommen wird, nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Eingegangen wird in dem Zusammenhang auch auf Regeln der Typographie und auf allgemeine ergonomische Aspekte der Textverarbeitung. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

04-TLG-2005-RU Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Russisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS) Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

Fachübersetzen Deutsch-Russisch

Mittwoch, 18:00–19:30 Uhr, NSG S413

Bujanow, Boris
(Leipzig)

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Russisch-Deutsch

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001

Behrens, Alexander

Diskussions- und Übungsgegenstand sind wissenschaftliche und industrielle Texte aus dem Bereich Windkraft. Die LV baut bestehende Grundfertigkeiten in der Übersetzung polytechnischer Fachtexte aus, wobei der Schwerpunkt auf der Analyse und Umsetzung syntaktisch komplexer Strukturen, aber auch in der Auseinandersetzung mit sachfachlichen Schwerpunkten liegt. In diesem Sinne werden die Texte durchaus in ihrer Interdisziplinarität gesehen, was zum Anlass genommen wird, systematisch nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Eingegangen wird in dem Zusammenhang auch auf Regeln der Typographie und auf allgemeine ergonomische Aspekte der Textverarbeitung. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H001 (14tägl., gerade Wochen)

Als Projektarbeit wird ein anspruchsvoller Fachtext oder gemeinsprachlicher Text in der Übersetzung B-A angefertigt.

Behrens, Alexander

04-TLG-2009-RU Dolmetschen B- oder C-Sprache Russisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Einführung Unilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation I" (2 SWS)

Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S421

Radeke, Alexander/
Medvedev, Sergei (Leipzig)

Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Dienstag, 17:15–18:45, Neues Augusteum, A-07

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

Radeke, Alexander

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Freitag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS2

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

Köhler, Martina (Leipzig)

Sprachkompetenz weitere Fremdsprache – Wahlpflichtmodule

Für dieses Modul kann auch ein modularisierter Sprachkurs am Sprachenzentrum gewählt werden.
Auf Antrag können ebenfalls geeignete Module anderer Einrichtungen der Universität Leipzig anerkannt werden.

04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Baskisch III

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S120

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch III

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik (1 SWS)

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I (3 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–19:30 Uhr, NSG S121

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S322

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S121

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 18:45–19:30 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, digitale Lehrveranstaltung (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Mündliche Prüfung 20 Min. 1
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I

Monzonís Carda, Núria Esther

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S425

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I (3 SWS)

Monzonís Carda, Núria Esther

Mittwoch, 17:15–19:30 Uhr, NSG S410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Katalanische Sprache und Gesellschaft

Monzonís Carda, Núria Esther

Montag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S322

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

Kulturstudien/Sprache Katalanisch

Monzonís Carda, Núria Esther

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S425

L'objectiu principal del curs és el de proporcionar l'estudiant coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch

Gräsche, Constanze

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

El Modernisme Català: Modernismus, Jugendstil oder doch *Modernisme*?

In diesem Seminar nähern wir uns über sprachmittlerische Übungen dem katalanischen *Modernisme*. Studierenden wird dabei vorrangig die Übersetzungsarbeit mit katalanischsprachigen Texten sowie die Paralleltextrarbeit nähergebracht. Unterschiedliche Textsorten werden zunächst über das Stegreifübersetzen im Unterricht erarbeitet. Anschließend werden diese von den Studierenden mit Fokus auf ein deutschsprachiges Publikum in eine schriftliche Form gebracht. Außerdem werden sprachenpaarspezifische Übersetzungsprobleme betrachtet und kategorisiert. Die Veranstaltung ergänzt die Vorlesung und das Seminar Kulturstudien.

Wahlpflichtmodule – Sprachübergreifend

04-TLG-2013 Vertiefung Sachfach – Jura Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Rechtswissenschaften" (6 SWS)

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.

Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler und Linguisten

Loose, Sven

Mittwoch, 17:00–19:00 Uhr (c.t.), HSG HS3

Diese Lehrveranstaltung findet als Präsenzveranstaltung statt.

Strafrecht

Hoven, Elisa Marie

Diese Lehrveranstaltung findet digital statt. Nähere Informationen erhalten Sie nach der Modulanmeldung.

Öffentliches Recht

Mittwoch, 13:00–14:30 Uhr, HSG

Schwarz, Alexander

28. Oktober 2020, 4. November 2020, 11. November 2020, 18. November 2020, 25. November 2020

Die Lehrveranstaltung findet ausschließlich online via Zoom statt. Nähere Informationen erhalten Sie nach der Modulanmeldung.

Wahlpflichtbereich Digital Humanities

Die Einschreibung in die Module des Wahlpflichtbereichs Digital Humanities erfolgt über Almaweb, Studiengang M. sc. Digital Humanities. Unterrichtszeiten finden Sie im Vorlesungsverzeichnis des Studiengangs auf der Webseite der Fakultät für Mathematik und Informatik (<http://studium.fmi.uni-leipzig.de/stundenplaene.html>)
Wenn Sie eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professor Oliver Czulo: czulo(at)uni-leipzig.de.

09-INFBI01 Statistisches Lernen

Modulverantwortlich: Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie (IMISE)

Vorlesung „Grundlagen des statistischen Lernens“ (2 SWS)

Übung „Grundlagen des statistischen Lernen“ (1 SWS)

Praktikum „Statistische Analysen mit R“ (2 SWS)

10-DIH-001 Verfahren und Anwendungen der Digital Humanities

Modulverantwortlich: Institut für Informatik

Vorlesung „Einführung in grundlegende Verfahren und Anwendungen der Digital Humanities“ (2 SWS)

Übung „Praktischer Einsatz von Verfahren und Anwendungen der Digital Humanities“ (2 SWS)

Praktikum „Projektarbeit“ (2 SWS)

Introduction to Linguistic Annotation and Data Extraction with XQuery

Modulverantwortlich: Institut für Informatik

Vorlesung „Linguistic annotation and data extraction with XQuery“ (2 SWS)

Praktikum “Linguistic annotation and data extraction with XQuery”

Wahlpflichtbereich Arabisch

Bei der Ausbildung für Arabisch kooperieren wir mit dem Orientalischen Institut der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften. Neben dem Sprachschwerpunkt am IALT können Sie im M.A. Translatologie drei Wahlpflichtmodule belegen:

- 03-ARA-0702 Arabische Sprach- und Übersetzungswissenschaft
- 03-ARA 0902 Vertiefungsmodul Sprach- und Übersetzungswissenschaft
- 03-ARA-1003 Übersetzen

Für die Teilnahme an den Modulen müssen Sie Arabischkenntnisse auf Niveau B2 GER besitzen und ein Beratungsgespräch am Orientalischen Institut absolvieren. Informieren Sie sich in den [Modulbeschreibungen des Masterstudiengangs M.A. Arabistik](#) über die Studieninhalte. Die Moduleinschreibung erfolgt individuell nach dem Beratungsgespräch. Die Unterrichtszeiten entnehmen Sie dem Vorlesungsverzeichnis des [Orientalischen Instituts](#). Wenn Sie im Vorfeld eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professor Oliver Czulo: czulo(at)uni-leipzig.de.

Wahlpflichtmodule Portugiesisch

Bei der Ausbildung für Portugiesisch kooperieren wir mit dem Institut für Romanistik. Sie können folgende Module belegen:

- 04-POR-SPR-07 Sprachpraxis Portugiesisch 7
- 04-POR-SPR-08 Sprachpraxis Portugiesisch 8

Für die Teilnahme an den Modulen müssen Sie Portugiesischkenntnisse auf Niveau B2 GER besitzen. Informieren Sie sich in den [Modulbeschreibungen des Masterstudiengangs Romanische Studien](#) über die Studieninhalte. Die Moduleinschreibung erfolgt individuell nach Beratung. Die Unterrichtszeiten entnehmen Sie dem Vorlesungsverzeichnis des [Instituts für Romanistik](#). Wenn Sie eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professorin Tinka Reichmann Reichmann: tinka.reichmann(at)uni-leipzig.de.

Master Konferenzdolmetschen

Semesterübergreifende Veranstaltungen

Mock-Konferenz

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Die Mock-Konferenz ist eine simulierte Konferenz, bei der die Studenten die Möglichkeit haben, Organisation, Teamarbeit und Simultandolmetschen in einer realen Situation zu trainieren. Diese Veranstaltung ist sprachenübergreifend.

Academic Writing – An Interdisciplinary Approach

Baumann, Klaus-Dieter

Vorlesung, 2 SWS

Montag, 10:45–12:15 Uhr, NSG S115

This lecture provides a survey of the full spectrum of academic writing and lists the genres of academic writing. It is a skill that is required in many contexts throughout life. However, academic writing does many of the things that personal writing does not: it has its own set of rules and practices.

On the basis of empirical studies of various English, Russian and German LSP texts the complex writing processes will be described that bring together information and language and integrate them into a specific LSP text form.

One of the most fruitful approaches to analyse Academic Writing is to be opened by highly interactive cognitive-communicative modules which are realised at different levels of LSP text forms (e.g. intercultural, social, subject-specific, functional, textual, stylistic, syntactic, semantic level).

English for Specific Purposes – A Variety of English

Baumann, Klaus-Dieter

Seminar, 2 SWS

Montag, 12:30–14:00 Uhr, NSG S115

English for Specific Purposes (ESP) has been one of the most expanding fields of research for nearly 50 years and has sunk its roots into various subdisciplines of applied linguistics - including text linguistics, sociolinguistics, translation studies and many others.

This lecture gives an interdisciplinary overview of the various characteristics of ESP in order to show how varied this means of communication is.

Moreover, the lessons will deal with those varieties of present-day English whose characteristics have arisen from different spheres of communication, situations and/or communicative partners (e.g. sociolects, register etc.).

Zur Vorbereitung der Masterarbeit empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Baumann, Klaus-Dieter

Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung

Mittwoch, 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16, (14tägl., gerade Wochen)

Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.

Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Czulo, Oliver

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In diesem Kurs sollen sich Studierende über verschiedene Techniken dem Thema ihrer Abschlussarbeit nähern. Abschlussziel ist die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses und einer Arbeitsversion eines Exposés oder einer Einleitung. Bereits fortgeschrittene Themen können im Kurs vorgestellt und diskutiert werden.

Kolloquium für Masteranden

Ende, Anne-Kathrin

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Masterstudierenden, die ihre Masterarbeit bei Frau Ende in Erstbetreuung schreiben. In dieser Veranstaltung werden Hinweise zu wissenschaftlichem Arbeiten gegeben sowie die einzelnen Arbeiten besprochen.

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Reichmann, Tinka

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In diesem Kolloquium haben Studierende die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Forschungsfragen der Translationswissenschaft auseinanderzusetzen, Unterstützung bei der Themenfindung zu bekommen und Methoden zur Vorbereitung und Durchführung von Masterarbeiten und Dissertationen zu besprechen.

Kolloquium für Masteranden

Hourani Martín, Dunia

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)

Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

Tutorien

Notation Französisch

NN

2 SWS

Weitere Informationen folgen demnächst.

Notation Spanisch

NN

2 SWS

Weitere Informationen folgen demnächst.

Dolmetschen Englisch für Studierende im 1. Fachsemester

NN

2 SWS

Weitere Informationen folgen demnächst.

Dolmetschen Englisch für Studierende im 3. Fachsemester

NN

2 SWS

Weitere Informationen folgen demnächst.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch

04-MKD-2001-E Dolmetschwissenschaft Englisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Tinka Reichmann 1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Dolmetschwissenschaft" (2 SWS)
	Seminar "Dolmetschwissenschaft B-Sprache" (1SWS)
	Vorlesung "Translation und Kulturtransfer" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation" (2 SWS)

Vorlesung Dolmetschwissenschaft (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

Seminar Dolmetschwissenschaft B-Sprache (1 SWS)

Dolmetschwissenschaft Englisch

Ende, Anne-Kathrin

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S415 (14tägl., ungerade Wochen)

Seminar zur Vertiefung und Diskussion des in der Vorlesung Dolmetschwissenschaft präsentierten Wissens zu den dolmetschspezifischen Fähigkeiten und Fertigkeiten, Grundannahmen und ausgewählten Problemen des Leipziger Kompetenzmodells.

Eine aktive und regelmäßige Teilnahme an dem Seminar wird vorausgesetzt. Die Teilnehmer fassen in Referaten den Stoff der Vorlesung zusammen und beziehen weitere Schwerpunkte mit ein. Inhalt und Umfang der Referate wird zu Semesterbeginn besprochen.

Durch diese Referate soll nicht nur der Stoff der Vorlesung gefestigt und durch praktische Beispiele (bezogen auf Englisch) untermauert werden, es sollen gleichzeitig das freie Sprechen vor Publikum und der Einsatz von Präsentationstechnik (Powerpoint) geübt werden.

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen)

Reichmann, Tinka

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Freitag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS2

Köhler, Martina (Leipzig)

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

04-MKD-2002-E Methoden des Dolmetschens erste B-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Englisch (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin/

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Jones, Timothy

In diesem Kurs wird eine Einführung in das bilaterale Dolmetschen (auch Gesprächs- oder Verhandlungsdolmetschen) gegeben. Neben der Verdolmetschung aktueller und Fachthemen aus der Praxis werden vor allem Gesprächsführung und Dolmetschstrategien im Mittelpunkt stehen.

Zur Vorbereitung wird es zu Semesterbeginn eine Themenliste geben. Eine regelmäßige Teilnahme sowie eine umfassende Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Englisch-Deutsch

Ende, Anne-Kathrin/
Jones, Timothy

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S124

In diesem Kurs werden neben einer kurzen theoretischen Einführung die für das Konsekutivdolmetschen typischen Redetypen (Eröffnungsreden, Dankesreden, Schlußreden, Festansprachen,...) behandelt.

Die Dolmetschübungen erfolgen vor Publikum, um Vortrag, Präsentation und Umgang mit Stress zu üben.

Neben Reden aus der Praxis sind die Studierenden angehalten, eigene Reden zu halten.

Bei der Verdolmetschung ins Englische wird dem Aspekt, dass Englisch als Lingua Franca verwendet wird, Rechnung getragen. Eine umfassende Vor- und Nachbereitung sowie eine regelmäßige Teilnahme werden vorausgesetzt.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Englisch (2 SWS)

Simultandolmetschen Englisch-Deutsch

Ende, Anne-Kathrin/
Jones, Timothy

Montag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

In diesem Seminar werden die Grundlagen des Simultandolmetschens vermittelt (gleichzeitiges Hören und Sprechen, Phasenverschiebung, Antizipation, Paraphrasieren,...).

Grundlegende Konferenzterminologie wird geübt.

Nach einführenden Übungen wird die Vorbereitung und Verwendung von Redetexten geübt.

Später werden Texte aus der Dolmetschpraxis verwendet, um vertiefend zu üben. Das Sprechtempo sowie die Länge der Texte werden kontinuierlich gesteigert. Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich und wird vorausgesetzt.

04-MKD-2005-E Fachdolmetschen II erste B-Sprache Englisch	
Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin/
Jones, Timothy

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

In diesem Kurs legt der Schwerpunkt auf der Verdolmetschung anspruchsvoller typischer Konsekutivreden. Es werden praxisrelevante Fachthemen wie Wirtschaft, Politik, Medizin, Technik behandelt. Die Verdolmetschung erfolgt sowohl in die Mutter- als auch in die Fremdsprache.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich.

Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin/
Jones, Timothy

Montag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

In dieser Veranstaltung werden Workshops, Konferenzen und andere Veranstaltungen aus der Praxis mit hohem Fachlichkeitsgrad für den Unterricht nachgestaltet. Die Studierenden werden mit konkreten Themen und Texten aus der Dolmetschpraxis vertraut gemacht. Dabei werden zu einem Thema mehrere Beiträge in und aus der Fremdsprache gedolmetscht. Die Themen werden zur vertiefenden Vorbereitung im Vorfeld bekannt gegeben.

Zu jedem Thema wird es auch noch einmal eine Diskussion der technischen Dolmetschsituation und der spezifischen Anforderungen geben.

Themenbereiche sind u.a. Wirtschaft, Hauptversammlungen, Aufsichtsratssitzungen, Medizin, Technik, Bergbau. Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Die Nutzung des Laptops und von Hilfsmitteln sowie die Zusammenarbeit in der Kabine sollen trainiert werden. Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch

04-MKD-2001-F Dolmetschwissenschaft Französisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Tinka Reichmann 1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Dolmetschwissenschaft" (2 SWS)
	Seminar "Dolmetschwissenschaft B-Sprache" (1SWS)
	Vorlesung "Translation und Kulturtransfer" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation" (2 SWS)

Vorlesung Dolmetschwissenschaft (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

Seminar Dolmetschwissenschaft B-Sprache (1 SWS)

Rohrlack, Henrike

Dolmetschwissenschaft Französisch

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S213 (14tägl., ungerade Wochen)

Im Seminar werden die in der Vorlesung zur Dolmetschwissenschaft vermittelten Inhalte vertieft, an Beispielen aus dem Sprachenpaar FR-DE veranschaulicht und um weitere Themen ergänzt. Zu Beginn des Semesters werden Referatsthemen vergeben.

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Reichmann, Tinka

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen)

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Köhler, Martina (Leipzig)

Freitag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS2

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

04-MKD-2002-F Methoden des Dolmetschens erste B-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Französisch (2 SWS)

Rohrlack, Henrike/

Bilaterales Dolmetschen Französisch

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S124

Aussenac-Kern, Marianne

Ce cours sera consacré à l'interprétation de liaison. Les thèmes abordés toucheront à l'actualité politique, sociale, économique et culturelle.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/B-A (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch

Rohrlack, Henrike

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)

Anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge werden die Teilprozesse des Konsekutivdolmetschens zunächst getrennt und dann im Zusammenhang geübt. Zu Beginn liegt der Schwerpunkt auf Verstehens- und Gedächtnisübungen. Notizentechnik, sprachliche Umsetzung und Präsentation kommen später hinzu. Die Übungen sind im Selbststudium fortzuführen.

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux différents aspects de l'interprétation consécutive.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Französisch (2 SWS)

Einführung in das Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS)

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs bietet anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge aus unterschiedlichen Themenbereichen eine Einführung ins Simultandolmetschen. Übungen zu den Simultantechniken werden im Unterricht exemplarisch durchgeführt und sind im Selbststudium weiterzuverfolgen.

Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux différents aspects de l'interprétation simultanée.

04-MKD-2005-F Fachdolmetschen II erste B-Sprache Französisch	
Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation consécutive dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)

Aufbauend auf den bereits erworbenen Fähigkeiten (insb. Redetextanalyse, Gedächtnisleistung und Notizentechnik) werden sprachlich wie inhaltlich anspruchsvollere Beiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen und Redesorten gedolmetscht. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird verstärkt an der sprachlichen Gestaltung und der Präsentationsqualität im Konsekutivmodus gearbeitet. Dazu wird regelmäßig vor Publikum gedolmetscht. Die Vorbereitung ist auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig zu leisten. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation simultanée dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire.

Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS)

Rohrlack, Henrike

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Die grundlegenden Simultantechniken werden weiter trainiert, wobei zunehmend längere und fachlich anspruchsvollere Redebeiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen zu dolmetschen sind. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird am Redetempo und an der sprachlichen wie prosodischen Gestaltung gearbeitet. Dazu werden auch weiterhin Übungen „vom Blatt“ durchgeführt. Die thematische und terminologische Vorbereitung erfolgt auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

Pflichtmodul Sprachschwerpunkt Russisch

04-MKD-2005-R Fachdolmetschen II erste B-Sprache Russisch

Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo

3. Semester

Modulprüfung:

Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1

Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)

Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"

Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Russisch (1 SWS)

Balakhonov, Vladimir

Freitag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl, gerade W.)

(Berlin)

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Russisch-Deutsch (1 SWS)

Medvedev, Sergei

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

(Leipzig)

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Russisch (1 SWS)

Balakhonov, Vladimir

Freitag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl, ungerade W.)

(Berlin)

Anhand von Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorgriffsfälle und Phasenverschiebungen geübt.

Simultandolmetschen Russisch-Deutsch (1 SWS)

Medvedev, Seregei

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

(Leipzig)

Anhand russischer Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorgriffsfälle und Phasenverschiebungen geübt.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch

04-MKD-2001-S Dolmetschwissenschaft Spanisch	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Tinka Reichmann	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Dolmetschwissenschaft" (2 SWS)
	Seminar "Dolmetschwissenschaft B-Sprache" (1SWS)
	Vorlesung "Translation und Kulturtransfer" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation" (2 SWS)

Vorlesung Dolmetschwissenschaft (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

Seminar Dolmetschwissenschaft B-Sprache (1 SWS)

Krüger, Elke

Dolmetschwissenschaft Spanisch

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S415 (14tägl, gerade Wochen)

Diese LV versteht sich als einzelsprachspezifisch orientierte Ergänzung zur übergreifend angebotenen Vorlesung. Die dort vermittelten Kenntnisse werden – u. a. in Form von Referaten und Diskussionen – angewandt, erweitert und vertieft. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besuch der Vorlesung.

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Reichmann, Tinka

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen)

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Köhler, Martina (Leipzig)

Freitag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS2

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

04-MKD-2002-S Methoden des Dolmetschens erste B-Sprache Spanisch	
Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Spanisch (2 SWS)

Donnerstag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Krüger, Elke/

Rodríguez Daniel

Gegenstand dieser Lehrveranstaltung ist die Vermittlung und Vertiefung grundlegender Kommunikations- und Dolmetschstrategien, Rezeptions- und Reproduktionstechniken in unterschiedlichen bilateralen Dolmetschsituationen zu Themen des Alltagslebens sowie aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Literatur: Tagespresse, Fachpublikationen, Internetrecherche, einschlägige allgemeinsprachliche und fachspezifische Wörterbücher und Nachschlagewerke zur sprachlichen Vorbereitung.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)

Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS)

Krüger, Elke

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Im Vordergrund steht die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es ermöglichen, gesprochene spanische Texte zu verstehen, zu speichern, für das Dolmetschen zu notieren und anhand dieser Notizen adäquat umzusetzen. Der Einsatz technischer Hilfsmittel (Dolmetschtrainingsanlage) trägt zu einem intensiven Trainingseffekt bei. Gedolmetscht werden Vorträge und Reden aus unterschiedlichen Themenbereichen mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz.

Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS)

Rodríguez, Daniel

Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

En esta clase se pretende desarrollar habilidades en la interpretación de textos del alemán al español, desarrollando aquí la notación y la memoria temporal.

El empleo de la técnica audiovisual hará que el entrenamiento sea más afectivo. Se interpretarán textos de una ligera estructura sintáctica, por ejemplo: ponencias o discursos. Los mismos con una variada temática y un vocabulario no muy complejo.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch (2 SWS)

Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS)

Krüger, Elke

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Die LV versteht sich als praktische Einführung in die Besonderheiten und Techniken des Simultandolmetschens aus dem Spanischen ins Deutsche. Trainiert werden das Verstehen und die adäquate Umsetzung gesprochener spanischer Texte in Abhängigkeit vom Sprechtempo des Vortragenden. Spezielle Übungen dienen u. a. der Schulung des Konzentrations- und Reaktionsvermögens und dem Erkennen von Kompressionsmöglichkeiten. Gedolmetscht werden Texte mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz unter Nutzung audiovisueller Technik (Dolmetschtrainingsanlage).

Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS)

Rodríguez, Daniel

Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

En esta clase se abordarán particularidades de la interpretación simultánea y técnicas a emplear para lograr una mejor comprensión de textos hablados en alemán y su correcta interpretación al español. Diferentes ejercicios ayudarán a mejorar la capacidad de concentración y reacción de los estudiantes, posibilitando de esta forma la solución de dificultades en la interpretación simultánea en diferentes temáticas.

Se interpretarán textos de una estructura léxica poco compleja. La utilización de la técnica audiovisual ayudará a que el entrenamiento sea más efectivo. Centraremos la atención, además, en la profundización de las habilidades lingüísticas de los estudiantes. Con ello se pretende lograr que sienten las bases para los cursos venideros.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

04-MKD-2005-S Fachdolmetschen II erste B-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Rodríguez, Daniel

Unilaterales Dolmetschen Deutsch-Spanisch II

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., ungerade Wochen)

Unilaterales Dolmetschen Spanisch-Deutsch II

Krüger, Elke

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., gerade Wochen)

Dieser Kurs dient der Erweiterung und Vertiefung der bereits erworbenen Strategien, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Konsekutivdolmetschen. Gedolmetscht werden anspruchsvolle Vorträge und Reden zu praxisrelevanten Themen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Rodríguez, Daniel

Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch II

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch II

Krüger, Elke

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Aufbauend auf den im Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen behandelten Inhalten werden bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten im Simultandolmetschen anhand anspruchsvoller Reden und Vorträge zu praxisrelevanten, aktuellen Themen weiterentwickelt, reflektiert und trainiert. Regelmäßige Teilnahme, auch am Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen, sowie Vor- und Nachbereitung der Themen werden vorausgesetzt.

Wahlpflichtmodule Dolmetschen Englisch

04-MKD-2002-E Methoden des Dolmetschens zweite B-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Englisch (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin/

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Jones, Timothy

In diesem Kurs wird eine Einführung in das bilaterale Dolmetschen (auch Gesprächs- oder Verhandlungsdolmetschen) gegeben. Neben der Verdolmetschung aktueller und Fachthemen aus der Praxis werden vor allem Gesprächsführung und Dolmetschstrategien im Mittelpunkt stehen.

Zur Vorbereitung wird es zu Semesterbeginn eine Themenliste geben. Eine regelmäßige Teilnahme sowie eine umfassende Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Englisch-Deutsch

Ende, Anne-Kathrin/
Jones, Timothy

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S124

In diesem Kurs werden neben einer kurzen theoretischen Einführung die für das Konsekutivdolmetschen typischen Redetypen (Eröffnungsreden, Dankesreden, Schlußreden, Festansprachen,...) behandelt.

Die Dolmetschübungen erfolgen vor Publikum, um Vortrag, Präsentation und Umgang mit Stress zu üben.

Neben Reden aus der Praxis sind die Studierenden angehalten, eigene Reden zu halten.

Bei der Verdolmetschung ins Englische wird dem Aspekt, dass Englisch als Lingua Franca verwendet wird, Rechnung getragen. Eine umfassende Vor- und Nachbereitung sowie eine regelmäßige Teilnahme werden vorausgesetzt.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Englisch (2 SWS)

Simultandolmetschen Englisch-Deutsch

Ende, Anne-Kathrin

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

In diesem Seminar werden die Grundlagen des Simultandolmetschens vermittelt (gleichzeitiges Hören und Sprechen, Phasenverschiebung, Antizipation, Paraphrasieren,...).

Grundlegende Konferenzterminologie wird geübt.

Nach einführenden Übungen wird die Vorbereitung und Verwendung von Redetexten geübt.

Später werden Texte aus der Dolmetschpraxis verwendet, um vertiefend zu üben. Das Sprechtempo sowie die Länge der Texte werden kontinuierlich gesteigert. Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich und wird vorausgesetzt.

04-MKD-2007-E Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 80 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin/
Jones, Timothy

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

In diesem Kurs liegt der Schwerpunkt auf der Verdolmetschung anspruchsvoller typischer Konsekutivreden. Es werden praxisrelevante Fachthemen wie Wirtschaft, Politik, Medizin, Technik behandelt. Die Verdolmetschung erfolgt in die Muttersprache.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin/
Jones, Timothy

Montag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

In dieser Veranstaltung werden Workshops, Konferenzen und andere Veranstaltungen aus der Praxis mit hohem Fachlichkeitsgrad für den Unterricht nachgestaltet. Die Studierenden werden mit konkreten Themen und Texten aus der Dolmetschpraxis vertraut gemacht. Dabei werden zu einem Thema mehrere Beiträge in und aus der Fremdsprache gedolmetscht. Die Themen werden zur vertiefenden Vorbereitung im Vorfeld bekannt gegeben.

Zu jedem Thema wird es auch noch einmal eine Diskussion der technischen Dolmetschsituation und der spezifischen Anforderungen geben.

Themenbereiche sind u.a. Wirtschaft, Hauptversammlungen, Aufsichtsratssitzungen, Medizin, Technik, Bergbau.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Die Nutzung des Laptops und von Hilfsmitteln sowie die Zusammenarbeit in der Kabine sollen trainiert werden.

Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

04-MKD-2008-E Fachdolmetschen II C-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 40 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A"
	Übung "Simultandolmetschen C-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In diesem Kurs liegt der Schwerpunkt auf der Verdolmetschung anspruchsvoller typischer Konsekutivreden. Es werden praxisrelevante Fachthemen wie Wirtschaft, Politik, Medizin, Technik behandelt. Die Verdolmetschung erfolgt in die Muttersprache.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen C-A (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

In dieser Veranstaltung werden Workshops, Konferenzen und andere Veranstaltungen aus der Praxis mit hohem Fachlichkeitsgrad für den Unterricht nachgestaltet. Die Studierenden werden mit konkreten Themen und Texten aus der Dolmetschpraxis vertraut gemacht. Dabei werden zu einem Thema mehrere Beiträge in und aus der Fremdsprache gedolmetscht. Die Themen werden zur vertiefenden Vorbereitung im Vorfeld bekannt gegeben.

Zu jedem Thema wird es auch noch einmal eine Diskussion der technischen Dolmetschsituation und der spezifischen Anforderungen geben.

Themenbereiche sind u.a. Wirtschaft, Hauptversammlungen, Aufsichtsratssitzungen, Medizin, Technik, Bergbau.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Die Nutzung des Laptops und von Hilfsmitteln sowie die Zusammenarbeit in der Kabine sollen trainiert werden. Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Wahlpflichtmodule Dolmetschen Französisch

04-MKD-2002-F Methoden des Dolmetschens zweite B-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Französisch (2 SWS)

Bilaterales Dolmetschen Französisch

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S124

Ce cours sera consacré à l'interprétation de liaison. Les thèmes abordés toucheront à l'actualité politique, sociale, économique et culturelle.

Rohrlack, Henrike/

Aussenac-Kern, Marianne

Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen B-A/B-A (2 SWS)

Unilaterales Konsektivdolmetschen Französisch-Deutsch

Rohrlack, Henrike

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)

Anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge werden die Teilprozesse des Konsektivdolmetschens zunächst getrennt und dann im Zusammenhang geübt. Zu Beginn liegt der Schwerpunkt auf Verstehens- und Gedächtnisübungen. Notizentechnik, sprachliche Umsetzung und Präsentation kommen später hinzu. Die Übungen sind im Selbststudium fortzuführen.

Unilaterales Konsektivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux différents aspects de l'interprétation consécutive.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Französisch (2 SWS)

Einführung in das Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS)

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs bietet anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge aus unterschiedlichen Themenbereichen eine Einführung ins Simultandolmetschen. Übungen zu den Simultantechniken werden im Unterricht exemplarisch durchgeführt und sind im Selbststudium weiterzuerfolgen.

Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux différents aspects de l'interprétation simultanée.

04-MKD-2007-F Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Französisch	
Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 80 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsektivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Unilaterales Konsektivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation consécutive dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire

Unilaterales Konsektivdolmetschen Französisch-Deutsch

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)

Aufbauend auf den bereits erworbenen Fähigkeiten (insb. Redetextanalyse, Gedächtnisleistung und Notizentechnik) werden sprachlich wie inhaltlich anspruchsvollere Beiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen und Redesorten gedolmetscht. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird verstärkt an der sprachlichen Gestaltung und der Präsentationsqualität im Konsektivmodus gearbeitet. Dazu wird regelmäßig vor Publikum gedolmetscht. Die Vorbereitung ist auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig zu leisten. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation simultanée dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire.

Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS)

Rohrlack, Henrike

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Die grundlegenden Simultantechniken werden weiter trainiert, wobei zunehmend längere und fachlich anspruchsvollere Redebeiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen zu dolmetschen sind. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird am Redetempo und an der sprachlichen wie prosodischen Gestaltung gearbeitet. Dazu werden auch weiterhin Übungen „vom Blatt“ durchgeführt. Die thematische und terminologische Vorbereitung erfolgt auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

04-MKD-2008-F Fachdolmetschen II C-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 40 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A"
	Übung "Simultandolmetschen C-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation consécutive dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)

Aufbauend auf den bereits erworbenen Fähigkeiten (insb. Redetextanalyse, Gedächtnisleistung und Notizentechnik) werden sprachlich wie inhaltlich anspruchsvollere Beiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen und Redesorten gedolmetscht. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird verstärkt an der sprachlichen Gestaltung und der Präsentationsqualität im Konsekutivmodus gearbeitet. Dazu wird regelmäßig vor Publikum gedolmetscht. Die Vorbereitung ist auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig zu leisten. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation simultanée dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire.

Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS)

Rohrlack, Henrike

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Die grundlegenden Simultantechniken werden weiter trainiert, wobei zunehmend längere und fachlich anspruchsvollere Redebeiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen zu dolmetschen sind. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird am Redetempo und an der sprachlichen wie prosodischen Gestaltung gearbeitet. Dazu werden auch weiterhin Übungen „vom Blatt“ durchgeführt. Die thematische und terminologische Vorbereitung erfolgt auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

Wahlpflichtmodule Dolmetschen Russisch

04-MKD-2007-R Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Russisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 80 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Russisch (1 SWS)

Balakhonov, Vladimir

Freitag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl, gerade W.)

(Berlin)

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Russisch-Deutsch (1 SWS)

Medvedev, Sergei

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

(Leipzig)

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Russisch (1 SWS)

Balakhonov, Vladimir

Freitag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl, ungerade W.)

(Berlin)

Anhand von Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorgriffsfälle und Phasenverschiebungen geübt.

Simultandolmetschen Russisch-Deutsch (1 SWS)

Medvedev, Seregei

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

(Leipzig)

Anhand russischer Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorgriffsfälle und Phasenverschiebungen geübt.

04-MKD-2008-R Fachdolmetschen II C-Sprache Russisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 40 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A"
	Übung "Simultandolmetschen C-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen C-A (2 SWS)

Unilaterales Konsektivdolmetschen Deutsch-Russisch (1 SWS)

Balakhonov, Vladimir

Freitag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl, gerade W.)

(Berlin)

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

Unilaterales Konsektivdolmetschen Russisch-Deutsch (1 SWS)

Medvedev, Sergei

Mittwoch, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

(Leipzig)

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

Übung Simultandolmetschen C-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Russisch (1 SWS)

Balakhonov, Vladimir

Freitag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl, ungerade W.)

(Berlin)

Anhand von Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorgriffsfälle und Phasenverschiebungen geübt.

Simultandolmetschen Russisch-Deutsch (1 SWS)

Medvedev, Seregei

Mittwoch, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

(Leipzig)

Anhand russischer Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorgriffsfälle und Phasenverschiebungen geübt.

Wahlpflichtmodule Dolmetschen Spanisch

04-MKD-2002-S Methoden des Dolmetschens zweite B-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsektivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsektivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Spanisch (2 SWS)

Krüger, Elke/

Donnerstag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Rodríguez Daniel

Gegenstand dieser Lehrveranstaltung ist die Vermittlung und Vertiefung grundlegender Kommunikations- und Dolmetschstrategien, Rezeptions- und Reproduktionstechniken in unterschiedlichen bilateralen Dolmetschsituationen zu Themen des Alltagslebens sowie aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Literatur: Tagespresse, Fachpublikationen, Internetrecherche, einschlägige allgemeinsprachliche und fachspezifische Wörterbücher und Nachschlagewerke zur sprachlichen Vorbereitung.

Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)

Einführung in das unilaterale Konsektivdolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS)

Krüger, Elke

Dienstag, 17:15-18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Im Vordergrund steht die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es ermöglichen, gesprochene spanische Texte zu verstehen, zu speichern, für das Dolmetschen zu notieren und anhand dieser Notizen adäquat umzusetzen. Der Einsatz technischer Hilfsmittel (Dolmetschtrainingsanlage) trägt zu einem intensiven Trainingseffekt bei. Gedolmetscht werden Vorträge und Reden aus unterschiedlichen Themenbereichen mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz.

Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS)

Rodríguez, Daniel

Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

En esta clase se pretende desarrollar habilidades en la interpretación de textos del alemán al español, desarrollando aquí la notación y la memoria temporal.

El empleo de la técnica audiovisual hará que el entrenamiento sea más afectivo. Se interpretarán textos de una ligera estructura sintáctica, por ejemplo: ponencias o discursos. Los mismos con una variada temática y un vocabulario no muy complejo.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch (2 SWS)

Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS)

Krüger, Elke

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Die LV versteht sich als praktische Einführung in die Besonderheiten und Techniken des Simultandolmetschens aus dem Spanischen ins Deutsche. Trainiert werden das Verstehen und die adäquate Umsetzung gesprochener spanischer Texte in Abhängigkeit vom Sprechtempo des Vortragenden. Spezielle Übungen dienen u. a. der Schulung des Konzentrations- und Reaktionsvermögens und dem Erkennen von Kompressionsmöglichkeiten. Gedolmetscht werden Texte mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz unter Nutzung audiovisueller Technik (Dolmetschtrainingsanlage).

Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS)

Rodríguez, Daniel

Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

En esta clase se abordarán particularidades de la interpretación simultánea y técnicas a emplear para lograr una mejor comprensión de textos hablados en alemán y su correcta interpretación al español. Diferentes ejercicios ayudarán a mejorar la capacidad de concentración y reacción de los estudiantes, posibilitando de esta forma la solución de dificultades en la interpretación simultánea en diferentes temáticas.

Se interpretarán textos de una estructura léxica poco compleja. La utilización de la técnica audiovisual ayudará a que el entrenamiento sea más efectivo. Centraremos la atención, además, en la profundización de las habilidades lingüísticas de los estudiantes. Con ello se pretende lograr que sienten las bases para los cursos venideros.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

04-MKD-2007-S Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Spanisch	
Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 80 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Unilaterales Dolmetschen Deutsch-Spanisch II

Rodríguez, Daniel

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., ungerade Wochen)

Unilaterales Dolmetschen Spanisch-Deutsch II

Krüger, Elke

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., gerade Wochen)

Dieser Kurs dient der Erweiterung und Vertiefung der bereits erworbenen Strategien, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Konsekutivdolmetschen. Gedolmetscht werden anspruchsvolle Vorträge und Reden zu praxisrelevanten Themen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch II

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch II

Krüger, Elke

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Aufbauend auf den im Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen behandelten Inhalten werden bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten im Simultandolmetschen anhand anspruchsvoller Reden und Vorträge zu praxisrelevanten, aktuellen Themen weiterentwickelt, reflektiert und trainiert. Regelmäßige Teilnahme, auch am Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen, sowie Vor- und Nachbereitung der Themen werden vorausgesetzt.

04-MKD-2008-S Fachdolmetschen II C-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 40 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A"
	Übung "Simultandolmetschen C-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A (2 SWS)

Unilaterales Dolmetschen Deutsch-Spanisch II

Rodríguez, Daniel

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., ungerade Wochen)

Unilaterales Dolmetschen Spanisch-Deutsch II

Krüger, Elke

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., gerade Wochen)

Dieser Kurs dient der Erweiterung und Vertiefung der bereits erworbenen Strategien, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Konsekutivdolmetschen. Gedolmetscht werden anspruchsvolle Vorträge und Reden zu praxisrelevanten Themen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen C-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch II

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch II

Krüger, Elke

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Aufbauend auf den im Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen behandelten Inhalten werden bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten im Simultandolmetschen anhand anspruchsvoller Reden und Vorträge zu praxisrelevanten, aktuellen Themen weiterentwickelt, reflektiert und trainiert. Regelmäßige Teilnahme, auch am Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen, sowie Vor- und Nachbereitung der Themen werden vorausgesetzt.

Wahlpflichtmodule – Sprachkompetenz Weitere Fremdsprache

Für diese Module können auch modularisierte Sprachkurse am Sprachenzentrum gewählt werden.
Auf Antrag können ebenfalls geeignete Module anderer Einrichtungen der Universität Leipzig anerkannt werden.

04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Baskisch III

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S120

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch III

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik (1 SWS)

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I (3 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–19:30 Uhr, NSG S121

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S322

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S121

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 18:45–19:30 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, digitale Lehrveranstaltung (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik (1 SWS)

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I

Monzonís Carda, Núria Esther

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S425

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I (3 SWS)

Monzonís Carda, Núria Esther

Mittwoch, 17:15–19:30 Uhr, NSG 410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Katalanische Sprache und Gesellschaft

Monzonís Carda, Núria Esther

Montag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S322

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

Kulturstudien/Sprache Katalanisch

Monzonís Carda, Núria Esther

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S425

L'objectiu principal del curs és el de fornir l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch

Gräsche, Constanze

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

El Modernisme Català: Modernismus, Jugendstil oder doch *Modernisme*?

In diesem Seminar nähern wir uns über sprachmittlerische Übungen dem katalanischen *Modernisme*. Studierenden wird dabei vorrangig die Übersetzungsarbeit mit katalanischsprachigen Texten sowie die Paralleltextarbeit nähergebracht. Unterschiedliche Textsorten werden zunächst über das Stegreifübersetzen im Unterricht erarbeitet. Anschließend werden diese von den Studierenden mit Fokus auf ein deutschsprachiges Publikum in eine schriftliche Form gebracht. Außerdem werden sprachenpaarspezifische Übersetzungsprobleme betrachtet und kategorisiert.

Die Veranstaltung ergänzt die Vorlesung und das Seminar Kulturstudien.

Wahlpflichtbereich Arabisch

Bei der Ausbildung für Arabisch kooperieren wir mit dem Orientalischen Institut der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientalwissenschaften. Neben dem Sprachschwerpunkt am IALT können Sie im M.A. Konferenzdolmetschen aus diesen Wahlpflichtmodulen wählen:

- 03-ARA 0902 Vertiefungsmodul Sprach- und Übersetzungswissenschaft
- 03-ARA-1001 Dolmetschen deutsch-arabisch
- 03-ARA-1002 Dolmetschen arabisch-deutsch
- 03-ARA-1008 Dolmetschen arabisch-deutsch
- 03-ARA-1009 Dolmetschen deutsch-arabisch

Für die Teilnahme an den Modulen müssen Sie Arabischkenntnisse auf Niveau B2 GER besitzen und ein Beratungsgespräch am Orientalischen Institut absolvieren. Informieren Sie sich in den [Modulbeschreibungen](#) des Masterstudiengangs M.A. Konferenzdolmetschen Arabisch über die Studieninhalte. Die Moduleinschreibung erfolgt individuell nach dem Beratungsgespräch. Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des [Orientalischen Instituts](#). Wenn Sie im Vorfeld eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professorin Tinka Reichmann: tinka.reichmann@uni-leipzig.de.

Binationaler Masterstudiengang Fachübersetzen Arabis ch/Deuts ch

Ausgangsuniversität Leipzig

Pflichtmodule

03-ARA-0702 Arabische Sprach- und Übersetzungswissenschaft Modulverantwortlich: Orientalisches Institut 3./4. Semester

Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des [Orientalischen Instituts](#).

Seminar Sprachwissenschaft (2 SWS)

Kolloquium Übersetzungswissenschaft (2 SWS)

03-ARA-1003 Übersetzen Modulverantwortlich: Orientalisches Institut 3. Semester
--

Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des [Orientalischen Instituts](#).

Seminar Übersetzen a-d (3 SWS)

Seminar Übersetzen d-a (3 SWS)

Wahlpflichtmodule

03-ARA-0902 Vertiefungsmodul Sprach- und Übersetzungswissenschaft Modulverantwortlich: Orientalisches Institut 3. Semester

Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des [Orientalischen Instituts](#).

Seminar Aktuelle Probleme der Sprach- und Übersetzungswissenschaft (2 2WS)

Kolloquium Aktuelle Probleme der Sprach- und Übersetzungswissenschaft (2 2WS)

04-TLG-2005-EN Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 3. Semester

Modulprüfung:	
----------------------	--

Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
-----------------------------------	--

Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
----------------------------------	------------------------------------

	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)
--	---

Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

Übersetzen fachsprachlicher Texte Deutsch-Englisch

Jones, Timothy

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, HSG H003

In this course, we will work with largely non-journalistic texts taken from a variety of sources. Despite all recommendations and solemn assertions to the contrary, professional translators do in fact work into foreign languages, and this course takes as its basis the belief that German graduate translators can learn to translate certain text types into English more than adequately for international consumption. The aim is to raise students' awareness of some of the typical problems facing (freelance) translators from German to English in the real world, and to find effective ways of dealing with them. It is important to stress that the texts used are demanding and that extensive preparation and research is required. The course concludes with a 120-minute examination that replicates a genuine translation brief as closely as possible within the strictures of university regulations.

Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Englisch-Deutsch

Bohm, Edgar

Gruppe A: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Freitag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Im Mittelpunkt des Kurses stehen Texte zu Industriecomputersystemen und (deren) elektronischen Komponenten (Press Releases, Fachvorträge, Weißbücher, Angebote, Anforderungsbeschreibungen) aus der übersetzerischen Praxis. Der Schwerpunkt liegt auf der Anwendung erworbenen Fachwissens bei der Lösung typischer Übersetzungsprobleme sowie auf den notwendigen, präferenten bzw. fakultativen Prozessen der Anpassung bei der Übertragung des Textes in die Zielkultur. Dabei werden exemplarisch auch effektive Strategien für das Qualitätsmanagement bei der Übersetzung.

Teilnehmerübersetzungen werden auszugsweise gemeinsam diskutiert, bewertet und, bei Notwendigkeit, in der Veranstaltung verändert. Teilnehmervorträge zu relevanten Sachthemen ermöglichen die Aneignung von Sachwissen über das Fachgebiet, aus dem die exemplarischen Texte stammen.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., gerade Wochen)

Gruppe B: Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., ungerade Wochen)

Master-Studierende können ihre obligatorische Hausübersetzung zu folgenden Themen schreiben: Recht (z. B. Verträge, Rechtsgutachten), Bank-, Finanz- und Versicherungswesen (z. B. Geschäftsberichte, Versicherungspolizen), Marketing (z. B. Konzepte zur Markenentwicklung), Volkswirtschaft (z. B. länderbezogene Risikoeinschätzungen), Entwicklungszusammenarbeit (z. B. Beschreibungen/ Evaluierungsberichte von Entwicklungsprojekten), Ausschreibungsunterlagen (z. B. für Baumaßnahmen).

04-TLG-2005-ES Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Spanisch Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS) Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch

Hourani Martín, Dunia

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S224

Anhand einer Auswahl juristischer und wirtschaftlicher Texte werden Übersetzungen aus dem Deutschen ins Spanische angefertigt. Die vorgelegten Texte sind in Einzelarbeit im Voraus vorzubereiten. Es wird außerdem notwendiges Hintergrundwissen zur Thematik vermittelt, um die Texte sinngemäß übersetzen zu können. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch Thema 1

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

En esta clase se presentará al traductor en el sector de la construcción civil y se traducirán textos originales que muestran el proceso de realización de obras en Alemania: solicitud y concesión de encargos, conformación de contratos, ejecución de trabajos en pladur, rehabilitación, trabajos de fachada o estuco, la presentación o pago de facturas y recepción de obra por parte del propietario, tipos de construcciones, etc.

Un aspecto importante de esta clase es la visita a una obra en Leipzig para ver in situ la realización de diferentes trabajos.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Emsel, Martina

Terminabsprache in der Sprechzeit von Frau Dr. Emsel

04-TLG-2005-FR Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Französisch	
Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Traduction spécialisée

Massuard, Mathilde

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003

À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Traduction spécialisée

Massuard, Mathilde

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Scheel, Harald

Vorbesprechung am 9. November 2020, 15:15 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

04-TLG-2005-RU Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Russisch	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

Fachübersetzen Deutsch-Russisch

Bujanow, Boris

Mittwoch, 18:00–19:30 Uhr, NSG S413

(Leipzig)

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Russisch-Deutsch

Behrens, Alexander

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001

Diskussions- und Übungsgegenstand sind wissenschaftliche und industrielle Texte aus dem Bereich Windkraft. Die LV baut bestehende Grundfertigkeiten in der Übersetzung polytechnischer Fachtexte aus, wobei der Schwerpunkt auf der Analyse und Umsetzung syntaktisch komplexer Strukturen, aber auch in der Auseinandersetzung mit sachfachlichen Schwerpunkten liegt. In diesem Sinne werden die Texte durchaus in ihrer Interdisziplinarität gesehen, was zum Anlass genommen wird, systematisch nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Eingegangen wird in dem Zusammenhang auch auf Regeln der Typographie und auf allgemeine ergonomische Aspekte der Textverarbeitung. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Behrens, Alexander

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H001 (14tägl., gerade Wochen)

Als Projektarbeit wird ein anspruchsvoller Fachtext oder gemeinsprachlicher Text in der Übersetzung B-A angefertigt.

Strukturiertes Promotionsprogramm

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Baumann, Klaus-Dieter

Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung

Mittwoch, 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16, (14tägl., gerade Wochen)

Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.

Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Czulo, Oliver

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

In diesem Kurs sollen sich Studierende über verschiedene Techniken dem Thema ihrer Abschlussarbeit nähern. Abschlussziel ist die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses und einer Arbeitsversion eines Exposés oder einer Einleitung. Bereits fortgeschrittene Themen können im Kurs vorgestellt und diskutiert werden.

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

Reichmann, Tinka

In diesem Kolloquium haben Studierende die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Forschungsfragen der Translationswissenschaft auseinanderzusetzen, Unterstützung bei der Themenfindung zu bekommen und Methoden zur Vorbereitung und Durchführung von Masterarbeiten und Dissertationen zu besprechen.

Academic Writing – An Interdisciplinary Approach

Baumann, Klaus-Dieter

Vorlesung, 2 SWS

Montag, 10:45–12:15 Uhr, NSG S115

This lecture provides a survey of the full spectrum of academic writing and lists the genres of academic writing. It is a skill that is required in many contexts throughout life. However, academic writing does many of the things that personal writing does not: it has its own set of rules and practices.

On the basis of empirical studies of various English, Russian and German LSP texts the complex writing processes will be described that bring together information and language and integrate them into a specific LSP text form.

One of the most fruitful approaches to analyse Academic Writing is to be opened by highly interactive cognitive-communicative modules which are realised at different levels of LSP text forms (e.g. intercultural, social, subject-specific, functional, textual, stylistic, syntactic, semantic level).

Angebot für den Geisteswissenschaftlichen Wahlbereich

04-005-1032 Einführung in die Translatologie Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Allgemeine Translatologie" (2 SWS)
	Vorlesung "Terminologielehre" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Textredaktion" (2 SWS)

Vorlesung Allgemeine Translatologie (2 SWS)

Einführung in die Translatologie – Allgemeine Grundlagen und Hauptprobleme des Übersetzens

Reichmann, Tinka

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 7

Diese Vorlesung vermittelt eine allgemeine Grundlage über die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Übersetzen und Dolmetschen. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung dieser Wissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, Studierende für allgemeine und grundlegende wissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren, deren Anwendung und Vertiefung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Sprachabteilungen exemplarisch geübt werden.

Vorlesung Allgemeine Terminologielehre (2 SWS)

Einführung in die allgemeine Terminologielehre

Czulo, Oliver

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 7

Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.

Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

Seminar Translationsbezogene Textredaktion (2 SWS)

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S322

NN

Sprachgefühl und translatologisches Grundwissen, wie passt das zusammen? Texte sind mehr als Abfolgen einzelner, korrekter Sätze. Dies gilt für muttersprachliche Texte ebenso wie für Übersetzungen. Bei letzteren resultieren mikro- und makrotextuelle Defekte häufig aus der Übernahme ausgangssprachlicher Strukturen in das Zielsprachliche. Die Behebung derartiger Interferenzen ist ein wesentlicher Bestandteil des translatorischen Qualitätsmanagements. Dazu werden am Beispiel als Übersetzungen entstandener allgemein- und fachsprachlicher deutscher Texte Techniken des Redigierens erörtert und Schwerpunktbereiche textueller Interferenzen Fremdsprache-Deutsch betrachtet. Die Einbeziehung deutscher Paralleltexte soll dabei das Gespür der Teilnehmer für angemessenen und korrekten Sprachgebrauch schärfen.

Didaktische Grundlagen bilden die Textanalyse nach Reiß, Brinker und Nord, sowie Herangehensweisen der Übersetzungsbewertung und -kritik. Arbeit u.a. mit Auszügen des Handbuchs Translation und weiteren translatologischen Quellen, die im Kurs bekanntgegeben werden.

04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner	
3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Baskisch III

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S120

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, NSG S120

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch III

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I	
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner	
1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I (3 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–19:30 Uhr, NSG S121

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S322

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III

Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner
--

3. Semester

Modulprüfung:

Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
----------------------------------	--

Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
--	--

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade

Mancebo Cancela, Pablo

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S121

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)

Mancebo Cancela, Pablo

Donnerstag, 18:45–19:30 Uhr, NSG S322

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, digitale Lehrveranstaltung (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Iberoromanische Linguistik

Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I

Monzonís Carda, Núria Esther

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S425

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I (3 SWS)

Monzonís Carda, Núria Esther

Mittwoch, 17:15–19:30 Uhr, NSG S410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Katalanische Sprache und Gesellschaft

Monzonís Carda, Núria Esther

Montag, 17:15–18:45 Uhr, NSG

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

Kulturstudien/Sprache Katalanisch

Monzonís Carda, Núria Esther

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG

L'objectiu principal del curs és el de fornir l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch

Gräsche, Constanze

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

El Modernisme Català: Modernismus, Jugendstil oder doch *Modernisme*?

In diesem Seminar nähern wir uns über sprachmittlerische Übungen dem katalanischen *Modernisme*. Studierenden wird dabei vorrangig die Übersetzungsarbeit mit katalanischsprachigen Texten sowie die Paralleltextarbeit nähergebracht. Unterschiedliche Textsorten werden zunächst über das Stegreifübersetzen im Unterricht erarbeitet. Anschließend werden diese von den Studierenden mit Fokus auf ein deutschsprachiges Publikum in eine schriftliche Form gebracht. Außerdem werden sprachenpaarspezifische Übersetzungsprobleme betrachtet und kategorisiert.

Die Veranstaltung ergänzt die Vorlesung und das Seminar Kulturstudien.